

# DER WALDSTADT BÜRGER



AUSGABE NR. 6 • DEZEMBER 2015 • JAHRGANG 56 • BÜRGERVEREIN WALDSTADT • WWW.BV-WALDSTADT.DE

## Service

Adressen, Rufnummern,  
Öffnungszeiten

## Kirchen

50 Jahre Emmauskirche

## Waldstadt

Städtebaulicher  
Rahmenplan

**BAU**  
4  
Architekten

Alter Schlachthof 47 | 76131 Karlsruhe | Tel. 0721 628899 0 | www.bau4.de



Seit über 100 Jahren zuverlässiger Partner...

**hornung**

**BAUSTOFF FACHHANDEL**

Rheinstraße 132 · 76297 Stutensee-Friedrichstal  
S2 Haltestelle Friedrichstal Nord  
Telefon 07249/78-0 · Fax 07249/78-160  
kontakt@hornung-baustoffe.de · www.hornung-baustoffe.de

**hornung**

Der Fachhandel für  
*Natur* Baustoffe

Helmholtzstraße 14 · 76297 Stutensee-Blankenloch  
Telefon 07244/73 69-0 · Fax 07244/73 69-40  
kontakt@hornung-baustoffe.de · www.hornung-baustoffe.de

**hagebaumarkt  
gartencenter**<sup>®</sup>

Heinrich-Hertz-Straße 2 · 76297 Stutensee-Friedrichstal  
S2 Haltestelle Friedrichstal Nord  
Telefon 07249/78-244 · Fax 07249/78-245  
hbm@hornung-baustoffe.de · www.hornung-baustoffe.de

**hagebaumarkt  
FLORA LAND**

Hertzstraße 3 · 76275 Ettlingen  
S31+S32 Haltestelle Ettlingen West  
Telefon 07243/5 05 74-0 · Fax 07243/5 05 74-50  
info@hbm-ettlingen.de · www.hbm-ettlingen.de



...fürs Bauen, Renovieren und Gestalten.



Entdecken Sie den Unterschied  
in Ihrer Sparkasse.

Wie Sie sich die Zukunft auch ausmalen –  
wir helfen Ihnen, sie zu gestalten.

Das Sparkassen-Finanzkonzept.

 Sparkasse  
Karlsruhe Ettlingen

Der Unterschied beginnt beim Namen. Deshalb entwickeln wir mit dem Sparkassen-Finanzkonzept eine ganz persönliche Rundum-Strategie für Ihre Finanzen. Gemeinsam mit Ihnen und abgestimmt auf Ihre Zukunftspläne. Mehr erfahren Sie in Ihrer Sparkassenfiliale oder im Internet unter [www.sparkasse-karlsruhe-ettlingen.de](http://www.sparkasse-karlsruhe-ettlingen.de). **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

## Liebe Waldstadtbürgerinnen, liebe Waldstadtbürger,



Dr. Hubert Keller, Vorsitzender des  
Bürgervereins Waldstadt

das für uns Waldstädter wichtige **Projekt „gemeinsam leben“** schreitet voran, und wir haben mit dem Geschäftsführer der Volkswohnung und dem Vorstand des Bürgervereins einen Termin vereinbart. Dort wollen wir die Planungen und weiteren Vorgehensweisen erläutern lassen.

Auf der **Jahreshauptversammlung am 9. März 2016** wird **Bürgermeister Michael Obert** sowohl das Projekt "gemeinsam leben" (zeitliche Planung und zukünftige innere Organisation mit Bezug zur gesamten Waldstadt) als auch den **Rahmenplan Waldstadt 2020** (wie geht es nun weiter und mit welcher Zielsetzung), das **Bürgerzentrum Waldstadt** (konkrete Möglichkeiten im Rahmen Waldstadt 2020) und die mögliche **Jugendherberge im Traugott-Bender-Sportpark** (Vorstellungen für einen Bau beim Fächerbad und Möglichkeiten einer Sportinternatsnutzung) mit Ihnen diskutieren. Seien Sie herzlichst dazu eingeladen. Was das Projekt „gemeinsam leben“ betrifft, so gibt es immer wieder interessierte Bürger, welche direkt auf der Baustelle nach Informationen fragen. Bitte sprechen Sie hierzu die Volkswohnung oder den Bürgerverein an. Auf der Baustelle führt dies zu Komplikationen. Vielen Dank.

Geändert hat sich auch das Konzept der **Sperrmüllentsorgung für die Waldstadt**. Zum Jahreswechsel erfolgt einmal Straßensperrmüll und einmal Sperrmüll auf Abruf. Wir werden also zumindest einmal im Jahr wieder chaotische Zustände in unseren Straßen der Waldstadt haben. Die Wiederverwertung nutzbarer Gegenstände hätte sicher auch anderweitig realisiert werden können.

Die **Sanierung des Regensammler-Kanals** in der Breslauer Straße hat den **Umbau der Breslauer Straße** hin zu einer Wohnstraße nach sich gezogen. Der Bürgerverein wird versuchen, auch für den weiteren Bereich der Breslauer Straße einen solchen Umbau zu realisieren. Da hier aber keine Kanalsanierung stattfindet, ist dies erheblich schwieriger. Wichtig ist hier die Unterstützung aller dort wohnenden Bürger. Im Heft finden Sie einen erläuternden Artikel zu den bisherigen Baumaßnahmen, die nun im Dezember abgeschlossen sein sollten.

"**50 Jahre Emmauskirche**", dieses Jubiläum wird am 13.12. mit einem Gottesdienst unter Mitwirkung des Waldstadt Kammerorchesters gefeiert. Pfarrer Frank Schaber hat einen neuen Wirkungskreis gefunden. Er wurde am 11. Oktober 2015 mit einem festlichen Gottesdienst vor rund 300 Besuchern verabschiedet. Der Bürgerverein hat ihm für sein hohes Engagement den Ehrenkruz der Waldstadt verliehen. Wir wünschen ihm in seiner neuen Gemeinde und als Krankenhauspfarrer alles Gute und werden gerne an ihn zurückdenken.

Herausgeber im Auftrag  
des Bürgerverein Waldstadt e.V.

Druckhaus Karlsruhe

Druck+Verlagsgesellschaft

Südwest mbH

Ostring 6, 76131 Karlsruhe

Telefon 0721/6283-0 • Fax-10

www.druckhaus-karlsruhe.de

info@druck-verlag-sw.de

Bankverbindung

Druckhaus Karlsruhe

Volksbank Karlsruhe

IBAN DE9566190000000008583

BIC GENODE61KA1

Satz, Layout und Druck

Druckhaus Karlsruhe

Manuel List

manuel.list@druck-verlag-sw.de

Anzeigenservice

Rolf Haase

rolf.haase@druck-verlag-sw.de

Tel. 0721 62 83 33

Brigitte Schweizerhof

brigitte.schweizerhof@druck-verlag-sw.de

Tel. 0721 62 83 27

Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste

Nr. 1/2015 gültig.

Verteilte Auflage

8900 Exemplare

Redaktion

Bürgerverein Waldstadt e.V.

Erasmusstraße 3, 76139 Karlsruhe

Tel: 0721 968 62 90

Fax 0721 968 35 30

www.bv-waldstadt.de

Dr. Hubert B. Keller (verantwortl.)

Dr. Christiane Löwe

Dr. Eva Paur

Tel: 0721 68 72 76

redaktion@bv-waldstadt.de

Namentlich gekennzeichnete

Artikel stellen nicht in jedem Fall

die Meinung der Redaktion dar.

Bankverbindung

Bürgerverein Waldstadt e.V.

Sparkasse Karlsruhe

IBAN DE07660501010009176 728

Erscheinungsweise

6x jährl. in den Monaten Februar,

März, Mai, Juli, Oktober, Dezember

Redaktionsschluss

21. Januar 2016 für Ausgabe 1

Erscheinungstermin

4. Februar 2016

ka-news.de

Alle Ausgaben  
des Waldstadtbürgers unter  
[www.ka-news.de/buergerheft](http://www.ka-news.de/buergerheft)

Der Vorstand hat mit einem Besuch den **neuen Direktor der Europäischen Schule, Daniel Gassner**, begrüßt. Er stammt aus dem nahen Elsass und fühlt sich auch in Baden sehr wohl. Wir heißen ihn herzlich willkommen und wünschen ihm für seine Arbeit an der Europäischen Schule, in der Waldstadt und in Karlsruhe alles Gute und viel Erfolg.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Waldstadt, ich wünsche Ihnen eine friedvolle und ruhige Weihnacht und für das kommende Jahr alles Gute, und dass uns schreckliche Ereignisse erspart bleiben.

Mit den allerbesten Grüßen

Ihr Dr. Hubert B. Keller, Vorsitzender

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Neues aus der Waldstadt	5
Begegnungsstätte	10
Bürgerverein	12
Geschäftswelt	13
Kirchen	16
Serviceteil	21
Schulen/Kindergärten	28
Sport	36
Kunst & Kultur	34
Politik	37
Veranstaltungskalender	42

**Titelbild:** Wohnprojekt „gemeinsamleben“, Königsberger Straße

**Grafik:** BAU 4 / VOLKSWOHNUNG

**Waldstadt**

**Tankhof**

**Freie Tankstelle**

SOFORT  
SERVICE!

- ☞ Reifen
- ☞ Ölwechsel
- ☞ Auspuff
- ☞ Batterien

Schneidemühler Straße 21, 76139 Karlsruhe (Waldstadt)  
Fon 0721 684101, Fax 0721 684104



## Neues aus der Waldstadt

### Umbau Breslauer Straße: Was lange währt...

Bei Erscheinen dieses Heftes sollten die Bauarbeiten in der Breslauer Straße beendet sein. Die Waldstädter wurden auf eine harte Geduldsprobe gestellt. Seit April 2014 war die Durchfahrt durch die Breslauer Straße nicht mehr möglich.

Im ersten Bauabschnitt wurde ein Abwassersammelkanal verlegt. Durch die neuen Rohre wurde ein Kanalnetzverbund zwischen dem neuen „Hagsfelder Sammler“ in der Theodor Heuss Allee und dem alten Sammler in der Tilsiter Straße hergestellt. Diese Arbeiten waren wesentlich umfangreicher, als „normale“ Rohre für den Hausanschluss zu verlegen und dauerten deshalb bis ins Frühjahr 2015.

Danach wurde mit der Umgestaltung der Straße in eine verkehrsberuhigte Zone begonnen. Die Straßenbreite wurde von 7 Meter auf 5 Meter reduziert. An den Seiten der Fahrbahn wurden 50 cm breite rote Pflasterbänder verlegt, um die Straße optisch noch schmaler erscheinen zu lassen. Die Kreuzungen wurden ebenfalls mit rotgefärbten Betonsteinen gepflastert und leicht erhöht.

Gleichzeitig verlegten die Stadtwerke neue Strom-, Gas- und Wasserleitungen und erneuerten die 50 Jahre alten Hausanschlüsse und Laternenmasten.

Auf die Frage, warum das nun alles so lange gedauert hat, gab Pierre Kistner von der Bauaufsicht des Tiefbauamts die Auskunft, dass es sich hier um eine gehobene Ausführung handelt, die viel Handarbeit erforderte. Alleine an der Kreuzung Breslauer/Tilsiter Straße arbeiteten zwei Mann im

Sommer zweieinhalb Wochen lang. Der Ellenbogenverband der Pflastersteine sowie die Pflasterbänder entlang der gerundeten Bürgersteigskanten erfordern akribisches Arbeiten: viele Steine mussten zugeschnitten werden, eine Fugenbreite von 5–8 mm muss eingehalten werden. Doch nun kann man mit Fug und Recht sagen: was lange währt, wird endlich sehr gut!

Leider sind für einen weiteren Umbau der Breslauer Straße bis zur Glogauer Straße derzeit keine Mittel im Haushalt eingestellt. Der Bürgerverein wird sich aber dafür einsetzen, dass auch hier, wo viele junge Familien mit kleinen Kindern wohnen, die Straße umgestaltet wird.

### Adventskonzert

Im Adventskonzert des Bürgervereins der Waldstadt am Samstag, 5.12., 19 Uhr in der Emmauskirche, spielt das Waldstadt Kammerorchester unter Leitung von Norbert Krupp von Antonio Vivaldi das Konzert d-moll für 2 Oboen und Orchester mit Izumi Gehrecke und Bernhard Haag und von Francesco Manfredini das Konzert für zwei Trompeten mit Christian Götting und Virginia Flohr. Gemeinsam mit dem Hassler-Chor Malsch, unter Leitung von Angelika Kölbl, erklingen weihnachtliche Chöre aus dem Messias von Händel. Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur Deckung der Kosten wird gebeten.

### „gemeinsamleben in der Waldstadt“

Das Modellprojekt „gemeinsamleben in der Waldstadt“ sieht eine Kombination unterschiedlicher Wohnnutzungen mit sozialen, gesundheitlichen und kulturellen Angeboten vor. Auf Initiative des Bürgervereins Waldstadt und Sophia Karlsruhe e.V. errichtet die VOLKSWOHNUNG GmbH als Investor in der Königsberger Straße 37 insgesamt 52 Wohn- und fünf Gewerbeeinheiten, eine Tiefgarage sowie Stellplätze im Außenbereich. Verteilt auf drei Gebäude entstehen 23 öffentlich geförderte bzw. 15 freifinanzierte Mietwohnungen und 14 Eigentumswohnungen. In einem der Gebäude wird die Wohnprojektgruppe Sophia Karlsruhe e.V. beheimatet sein, die initiiert wurde von den Evangelischen Frauen in Baden und der Evangelischen Seniorensorge Karlsruhe. Zur Förderung des Zusammenlebens gruppieren sich die drei Baukörper um einen begrünten Innen-



hof mit Sitzgelegenheiten für gemeinsame Begegnungen. In den Gewerbeeinheiten im Erdgeschoss sind Einrichtungen aus dem Bereich des Gesundheitswesens geplant wie eine Arzt- bzw. Physiotherapiepraxis oder ein Pflegedienst. Darüber hinaus ist eine der Gewerbeeinheiten für ein Café mit Außenbewirtschaftung vorgesehen, der angegliederte Mehrzweckraum soll den Rahmen schaffen für Feste und Veranstaltungen der Bewohnerinnen und Bewohner. Entwurfsverfasser des Projektes ist die Ettlinger Planfabrik SPS, die weitere Betreuung hat das Büro BAU4 Architekten übernommen. Die Rohbauarbeiten haben begonnen, eine offizielle Auftaktveranstaltung für das Bauvorhaben findet am 3. Dezember 2015 um 14 Uhr im Beisein von Baubürgermeister Michael Obert statt. Der Bezug ist für Mitte 2017 vorgesehen.

#### VOLKSWOHNUNG

### Rahmenplan Waldstadt 2020

Der Bürgerverein hatte bereits 2008 anlässlich „50 Jahre Waldstadt“ die Idee, mit der Stadt Karlsruhe ein Konzept für die Zukunft der Waldstadt zu entwickeln. Damals war die Stadt der Ansicht, dass dies für die bestens funktionierende Waldstadt unnötig wäre. Der Bürgerverein konnte dann zumindest die Idee für das Projekt „gemeinsam leben“ statt der vorgesehenen Reihenhausbauung auf den Weg bringen.

Nun ist die Stadt in der Konzeptentwicklung für die Waldstadt aktiv geworden und hat das Planungsbüro Pesch Partner a/s und Helleckes Landschaftsarchitektur mit der Ausarbeitung eines Rahmenplans beauftragt. Ich darf sagen, dass dies in enger Zusammenarbeit mit dem Bürgerverein und dem Stadtplanungsamt erfolgte und die beteiligten Büros sehr positive Impulse gegeben haben.

Unter anderem wurden folgende Themenbereiche bearbeitet:

- „STADT IM WALD“, FLIESENDE RÄUME – der fließende Raum, der Blickbeziehungen zwischen Freiräumen unterschiedlicher Nutzung zulässt und als Ganzes wahrgenommen wird, soll auf jeden Fall erhalten oder verbessert werden
- SICHERUNG EINES MEHRWERTS BEI DER ENTWICKLUNG DER MINDERGENUTZTEN FLÄCHEN – Ziel der geplanten Umstrukturierung sollte es sein, die Aufenthaltsqualität und Attraktivität der Waldstadt insgesamt zu steigern. Projekte müssen einen Mehrwert für die gesamte Waldstadt liefern.
- BARRIEREFREIE UND ALTERSGERECHTE WOHNFORMEN – dies ist der Altersstruktur der Waldstadt und der zukünftigen Entwicklung geschuldet.
- UMSETZUNG HOHER ENERGETISCHER STANDARDS – die älteren Gebäude der Waldstadt sind energetisch auf einen höheren Standard zu bringen.
- SOZIALE VIELFALT – die Sicherung der sozialen Vielfalt und des Zusammenhalts im Quartier soll erhalten bleiben. Das Wohnen in der Waldstadt soll auch zukünftig bezahlbar bleiben.
- VERBESSERUNG DER FREIRAUMQUALITÄT – Gestaltung der dunklen Waldstreifen hin zu einer offeneren Struktur.
- BERÜCKSICHTIGUNG DER VORHANDENEN EIGENTÜMERSTRUKTUREN – dies ist selbstverständlich. Nur mit den Eigentümern zusammen kann diese Entwicklung angegangen werden.

Aus den obigen Punkten wurde ein Leitbild für die Entwicklung der Waldstadt definiert. Der Bürgerverein hat früh klargestellt, dass wir primär eine Sicherung der Qualität der Waldstadt wollen und Neubauten im Bereich der Garagenhöfe, Tankstellen und Ladenzeilen sehen. In einzelnen Bereichen könnten Punkthäuser oder Erweiterungen bestehender Wohnanlagen realisiert werden. Die deutliche Vorstellung der Stadt hinsichtlich mehr Wohnungen, um die Wohnungsnot zu reduzieren, muss konstruktiv kritisch unter einer nachhaltigen Entwicklung der Waldstadt bewertet werden.

Der Rahmenplan ist vorerst nur eine grobe Zielsetzung, artikuliert aber die Ziele der Stadt. Eine Weiterentwicklung der Waldstadt ist notwendig, um vielen gesellschaftlichen Entwicklungen, den Veränderungen der Altersstruktur, der Gebäudequalität, dem Verkehr etc. gerecht zu werden bzw. zu bleiben. Der Bürgerverein wird die gesamten



**ROTH** 

**Energieberatung**

- Thermografie 
- Energieausweise
- Fördermittelberatung
- KfW-Anträge

**ENERGIEEFFIZIENZ-EXPERTE**  
für Förderprogramme des Bundes

**Jetzt im Winter**

• Tel.: 0721 / 6802694 • Fax: 0721 / 6802695 • Mobil: 0171 / 7462071  
• [www.energieberatung-roth.com](http://www.energieberatung-roth.com) • [info@energieberatung-roth.com](mailto:info@energieberatung-roth.com)



# Friseursalon P. Fürniss

Schneidemüllerstr. 23H Tel. 0721 683138



**KA-Weststadt**  
Weinbrennerstr. 30  
Tel.0721-842464

**Ka-Nordstadt**  
Erzbergerstr. 100  
Tel. 0721-72460

**KA-Mühlburg**  
Lameystr.14  
Tel. 0721-552525

**Rastatt**  
Am Köpfel 29  
Tel. 07222-17911

## Unsere aktuellen Preise:

### Damen

Jeden Dienstag u. Mittwoch  
waschen schneiden selbst föhnen **15,90 Euro**

### Herren

Jeden Donnerstag trocken schneiden **10,90 Euro**

### Täglich für die Kinder:

Mädchen bis 10 Jahren – waschen u. schneiden **11,90 Euro**

Jungen bis 10 Jahren – trocken schneiden **7,90 Euro**

Wir bedienen Sie mit und ohne Termin.

*Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr  
wünscht Ihnen, verehrte Kundschaft, Ihr Friseurteam*

*Besondere Geschenkidee –  
ein Gutschein von Ihrem Friseur!*

## Fassade - Raum - Boden

*Alles wird gut!*



### Fassade

Anstriche – Putze – Fassadenreinigung -  
Wärmedämmung - Gerüst

### Raum

Anstriche – Tapezierarbeiten – Putze  
Schmucktechniken - Schimmelsanierung

### Boden

Teppichböden – Kunststoff- u.  
Designböden – Laminat u. Fertigparkett –



Im Husarenlager 10 76187 Karlsruhe  
Fon 0721 564756 Fax 0721 564187  
info@maler-alshut.de www.maler-alshut.de

## Bopp & Bopp

Immobilien



## Ihr kompetenter Partner rund um Ihre Immobilie!

Beratung • Wertermittlung • Bonitätsprüfung  
Verkauf • Vermietung • Komplettservice

Seit 15 Jahren in Karlsruhe!

Kriegsstr. 39 • 76133 Karlsruhe  
Tel.: 0721 - 941 50 44 • Fax: 0721 - 941 50 46  
Email: info@bopp-bopp.de • www.bopp-bopp.de

Eine kluge Entscheidung!



**Fahrschule**

**WEBER** GmbH  
FAHRSCHULEN

Fahrschule Weber GmbH  
Geschäftsführer Herr Nies  
Königsberger Str. 2 i  
76139 Ka-Waldstadt  
Mobil: 01 71 / 691 78 36  
Unterricht und Anmeldung  
Montag und Donnerstag ab 18 Uhr

Geschenkgutscheine für den  
Führerschein bei uns erhältlich.  
**Ein Geschenk fürs Leben**

**Dr. jur. Rahsan Dogan**  
Rechtanwältin

*Frohe Weihnachten und  
ein gutes Neues Jahr!*

Schwetzing Str. 64  
76139 Karlsruhe  
e-mail: rahsan.dogan@web.de

Tel.: 0721/ 3525471  
Fax: 0721/3525472  
Mobil: 0721/ 9093044  
017624045911

Entwicklungen kritisch konstruktiv begleiten und mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern der Waldstadt, im Dialog bleiben. Den „Städtebaulichen Rahmenplan zur qualifizierten Innenentwicklung in der Waldstadt“ gibt es bei der Stadt sowohl gedruckt als im Internet [http://www.karlsruhe.de/b3/bauen/projekte/rahmenplan/waldstadt\\_waldlage](http://www.karlsruhe.de/b3/bauen/projekte/rahmenplan/waldstadt_waldlage). Bei Interesse können Sie sich auch direkt an mich wenden.

*Dr. Hubert B. Keller, Vorsitzender*

### Papiertonne

Das Amt für Abfallwirtschaft teilt mit, dass die Abholtag der städtischen Papiertonne Anfang August angepasst wurden. Die aktuellen Leerungstermine finden Sie im Abfuhrkalender unter: [www.karlsruhe.de/abfall](http://www.karlsruhe.de/abfall).

### Offener Bücherschrank des Bürgervereins, Elbinger Straße

Neue Bücher im Bücherschrank:

- J.Jonasson, Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand (der Spiegel: ein

**Capital**  
ANALYSE KOMPASS  
Region Karlsruhe  
★★★★★  
Hilfshefte für  
S-ImmoCenter GmbH

**1A Gerd Neumann**

Findet seriöse Kaufinteressenten mit gesicherter Finanzierung nach Schlüssel-Schloss-Prinzip

Für Sie tätig: Seit über 25 Jahren in der S-Finanzgruppe

Kennt jede Immobilie im Gebiet, weil: In der Hardt zuhause

Präsentation Ihrer Immobilie: > 70 Schaufenster der Sparkasse

Vorgemerkte Kaufinteressen mit guter Bonität: > 2500

Sucht: 100 %-Lösungen

**Setzen Sie alles auf diese Expertenkarte.**

**Immobilien-Sprechstunde**  
Jeden Donnerstag von 15 bis 17 Uhr  
in Ihrer Sparkassen-Filiale Waldstadt-Zentrum

**Die Nummer 1 für Ihre Immobilie.**

**ImmoCenter**  
Sparkasse Karlsruhe Ettlingen

Tel. 0721 12082-0  
[www.immocenter-ka-ett.de](http://www.immocenter-ka-ett.de)



Schelmenroman erster Güte. Wochenlang auf der Bestsellerliste).

- Kirsten Kuhnert, Das Geschenk der Delphine (die Entstehung von "dolphin-aid". Eine sehr bewegende Geschichte).
- Latif Yahia/Karl Wendl, Ich war Saddams Sohn. (Als Doppelgänger im Dienst Husseins).
- Tessa de Loo, Die Zwillinge (Mehrfach preisgekrönt. Zwillingsschwestern durch Trennung in der NS-Zeit treffen sich zufällig wieder. Einzigartiges Portrait unserer europäischen Geschichte).
- Henning Mankell, Der Chronist der Winde (Ein Straßenkind liegt mit einer Schusswunde auf dem Dach eines afrikanischen Hauses und weiß, dass es sterben muss, wenn die Geschichte zu Ende ist).

Es werden dringend Jugend- und Kinderbücher gesucht. Vielen Dank. Ansprechpartner für den Bücherschrank im Bürgerverein Waldstadt, Elbinger Straße, ist Susanne Heinrich (Wollstube, Elbinger Str. 14 a)

## Neuregelung Sperrmüll

Nach dem Jahreswechsel gibt es ein neues Verfahren bei der Sperrmüllabfuhr. In Zukunft kann der Sperrmüll nur noch einmal pro Jahr zu einem festgelegten Abfuhrtermin an den Straßenrand gestellt werden. Zusätzlich aber hat jeder Karlsruher Haushalt die Möglichkeit, einen Abholtermin nach eigenem Bedarf als "Sperrmüll auf Abruf" zu wählen. Dieses neue Konzept hat der Gemeinderat auf Empfehlung der Verwaltung nach einer Testphase in mehreren unterschiedlichen Stadtteilen einstimmig beschlossen.

Informationen zum neuen Sperrmüllkonzept und die festgelegten Abholtermine für den Straßensperrmüll werden am 11. Dezember in der Stadtzeitung veröffentlicht. Weitere Informationen zum neuen Sperrmüllkonzept gibt es unter [www.karlsruhe.de/abfall](http://www.karlsruhe.de/abfall). Dort ist auch zu finden, wann die Vereine Altpapier einsammeln.

## FROHE WEIHNACHTEN und funkelnde Festtage!



Eine besinnliche Adventszeit und  
alles Gute für das Jahr 2016  
wünschen Ihnen Ihr Reiseland Team  
Annett Raichle, Christina Vossen & Dennis Herzog

**Reiseland GmbH & Co. KG**  
Im Waldstadtzentrum • Neisser Str. 14 • 76139 Karlsruhe • Tel.: 0721 685011  
[karlsruhe.neisserstrasse@reiseland.de](mailto:karlsruhe.neisserstrasse@reiseland.de) • [www.reiseland-waldstadtzentrum.de](http://www.reiseland-waldstadtzentrum.de)

Ihr **Urlaub** ist  
unsere **Leidenschaft!**



## Weihnachtsferien in der Waldstadtbibliothek

Die Bibliothek bleibt von Donnerstag, 24. Dezember (Heiligabend), bis einschließlich Mittwoch, 6. Januar, geschlossen. Erster Ausleihtag ist Donnerstag, der 7. Januar, zu den üblichen Öffnungszeiten: Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2016 wünscht Ihnen das Team der Bibliothek.



Immer in guten Händen

Wir bieten...

- Kranken- und Altenpflege für: Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- 24 Stunden-Betreuung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Pflege auch für Menschen mit Migrationshintergrund

Ambulanter  
Pflegedienst & Sozialstation

Shihadeh El-Alem

exam. Altenpfleger,  
PDL & HL, Wundmanager

Unterreit 6  
76135 Karlsruhe Oberreit  
Tel.: 0721 - 24 95 36 35  
Mobil: 0151 - 50 66 81 87  
Fax: 0721 - 24 95 36 38  
E-Mail: [info@APS-SEL.de](mailto:info@APS-SEL.de)  
Web: [www.APS-SEL.de](http://www.APS-SEL.de)

Mitglied im   
Bundesverband privater  
Anbieter sozialer Dienste e.V.



## Wir gratulieren...

### zum 96. Geburtstag

Frieda Ecke am 04.12.

### zum 95. Geburtstag

Elfi Posselt am 12.12.

Ursula Niepelt am 26.01.

### zum 94. Geburtstag

Hildegard Bolz am 01.01.

### zum 91. Geburtstag

Maria Arendt am 12.01.

Marianne Klein am 15.01.

Waltrud Pohlmann am 19.01.

### zum 85. Geburtstag

Christel Führer am 14.12.

Helga Schwarzer am 17.01.

Wolfram Langer am 20.01.

Elfriede Bauersachs am 21.01.

### zum 80. Geburtstag

Hans-Hermann Schnell am 09.12.

Herbert Heiler am 13.12.

Dieter Martin am 14.12.

Christa Prosperi am 17.12.

### zum 75. Geburtstag

Klaus Hanebeck am 04.12.

Bernd Herold am 21.12.

Elke Schleichert am 26.12.

Manfred Weichhold am 02.01.

Rosemarie Fehling am 11.01.

Siegfried Gay am 18.01.

Waltraud Reichert am 18.01.

Erika Pätow am 29.01.

Wenn Sie in dieser Rubrik

nicht genannt werden

wollen, melden Sie dies

bitte rechtzeitig an

Dr. C. Löwe,

Tel. 68 72 03

## Begegnungsstätte Waldstadt

### Seniorentreff

07.12.15, 14:30 Uhr: Jutta Kirchenbauer (Musikinsel Hagsfeld, Gesang)

und Christel Schwarber (Lesung) sorgen für vorweihnachtliche Stimmung

04.01.16, 14:30 Uhr: Wohnen für Hilfe

Informationen über das Angebot für Studenten und Senioren

von Susanne Butz vom Paritätischen Sozialdienst

01.02.15, 14:30 Uhr: 150 Jahre Wiener Ringstraße; Vortrag mit

Bildern der Wienerin Heike Hollek

### Seniorentreff nachbetrachtet

Dass die Gewinnung von Gold aus dem Rhein ein Beruf war, der ehemals Familien mehr schlecht als recht ernährte, hörten wir von Dr. Hermann Kölmel. Durch die Verwitterung des Gesteins aus Alpen und Südschwarzwald gelangt das Gold über die Flüsse Emme, Aare und Reuss in den Rhein. Bereits die Kelten wuschen Gold für ihre Regenbogenschüsselchen. Laut der badischen Volkszählung von 1838 waren am rechten Rheinufer 400 Goldwäscher tätig. Am Tag wurden vier Tonnen Sand gewaschen und daraus ein Gramm Gold gewonnen, bestehend aus 165.000 Goldfitterchen. Das Edelmetall musste gegen eine geringe Vergütung in lizenzierten Apotheken oder der Münze in Karlsruhe abgegeben werden. Am höchsten war die Ausbeute während der Rheinbegradigung durch umfangreiche Umlagerungen, danach ging der Ertrag durch die Fließgeschwindigkeit des begradigten Rheins zurück. Hinzu kam der Bedeutungsverlust von Lösandsand für Schreibzwecke und so fiel auch dieser Nebenverdienst für die Familien aus. 1939 begann die Förderung von Gold zusammen mit Sand- und Kiesgewinnung. 1943 wurde die Tätigkeit des Baggers "Rheingold" im Goldkanal wegen des geringen Ertrages und der Treibstoffknappheit eingestellt.

Am zweiten November besuchte uns die bekannte Karlsruher Autorin Doris Lott. Sie las aus ihrem Buch "Mein Karlsruhe", dessen Geschichten sich um die Nachkriegszeit, ihre Kindheit und Anekdoten aus dem Leben ihrer Mutter, ihrer Großmutter und deren Freundinnen ranken. Gerade die Entstehung der Geschichten aus dem Leben von prominenten Karlsruhern machten ihre Erzählungen so interessant, denn nicht alle Protagonisten wollten auf Anhieb in einem ihrer Bücher verewigt werden. Dies galt besonders für Georg Fricker, dem ehemaligen Betreiber der "Schauburg". Vielen Staatstheaterbesuchern bekannt sein dürfte auch Rita Gordani, die in der Baumeisterstrasse eine Bäckerei betrieb, an die Künstler ihre leckeren Backwaren verkaufte und immer ein gutes Wort für alle ihre Kunden hatte. Von Kurt Kramer auf die Karl-Apothek hinter der Hauptpost aufmerksam gemacht, besuchte sie den Apotheker Christian Giese, der sein "Tortenstück"-Gebäude aus dem Jahre 1928 bis zum 31.12.2018 verlassen soll und für seine Kunden eine Unterschriftenliste bereithält, um den Abriss zu verhindern. Wie tröstlich, dass Doris Lott viele Menschen, Straßen und Häuser aus Karlsruhe vor dem Vergessen bewahrt und ihr nächstes Buch bereits in Arbeit ist!



## Unser Experte in allen Baufinanzierungsfragen!

### 1,25% Baugeld

Gebundener Sollzins, 1,28 % effektiver Jahreszins, 10 Jahre fest, 100 % Auszahlung, Mindestbausparsumme 50.000 €. Beispiel: Nettodarlehensbetrag 50.000 €, Abschlussgebühr 500 €, Ansparung monatlich 100 €. Stand 02.02.2015. Vorfinanzierungskredit in Verbindung mit dem Abschluss eines neuen LBS-Bausparvertrags Classic FG5, Grundschuld auf selbst genutzter Immobilie, Beleihungsauslauf max. 80 % des Beleihungswertes, Konditionen freibleibend.

Bezirksleiter  
Josef Dering  
Tel. 0721 91326-39  
Josef.Dering@LBS-BW.de

LBS-Beratungsstelle  
Siegfried-Kühn-Str. 4, 76135 Karlsruhe

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-BW.de

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**

**Nutzen Sie unseren Immobilien-Service!**

## Schönmalerei

KERAMIK SELBST BEMALEN

Offene Keramik-Malwerkstatt

Wann: Samstag, 12.12., 14.00 - 18.00 Uhr  
Sonntag, 13.12., 11.00 - 16.00 Uhr

Wo: Begegnungsstätte,  
Glogauer Str. 10, KA-Waldstadt

Nähere Infos [www.schoenmalerei.com](http://www.schoenmalerei.com)



## Beli's Haarstudio

Schneidemühler Str. 14c  
76139 Karlsruhe • Tel. 0721-9687567

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: 8.<sup>30</sup> – 18.<sup>00</sup> Uhr

Samstag: 8.<sup>00</sup> – 16.<sup>00</sup> Uhr



*Fröhe Weihnachten und  
ein gutes Neues Jahr!*



Stückeläckerstraße 4  
76139 Karlsruhe-Hagsfeld  
Tel 0721 685153  
Fax 0721 6057904

**JÜRGEN WOLF INSTALLATION**

- Sanitär • Gasheizung
- Baublechnerei • Kundendienst

Suche Zimmer – biete Hilfe im Alltag

## Wohnen für Hilfe



0721 91230-34

Studierende wohnen preiswert.

Senior/innen, Familien, Menschen mit  
Behinderung erhalten Unterstützung.

## Für die Mitglieder des Bürgervereins Waldstadt – exklusiv

Die Geschäftswelt der Waldstadt bietet den Mitgliedern des Bürgervereins Waldstadt e.V. auch in diesem Heft Sonderangebote. Bitte denken Sie daran, dass Sie sich mit Ihrem Ausweis als Mitglied des Bürgervereins zu erkennen geben müssen! Ohne Ausweis können Sie die Angebote nicht in Anspruch nehmen. Gönnen Sie sich ein Schnäppchen und unterstützen Sie damit auch die Geschäfte der Waldstadt!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Einkaufen in der Waldstadt.

### Ganzjährige Angebote sind

- 5% auf Fahrräder und Teile bei Radwerk, Schneidemühler Str. 23
- 10% auf alle Speisen in der Gaststätte Hubertus, Schneidemühler Str. 23 D.

- Ölwechsel um 10% günstiger beim Tankhof, Schneidemühler Str. 21

### Bis Weihnachten erhalten Sie

- bei jedem Einkauf ein kleines Präsent in der Vita-Apotheke in der Schneidemühler Str. 23 E

### In der Kalenderwoche 50 (07.-11.12.)

- berät Sie kostenlos zur Pflegeeinstufung und Anpassung des Wohnraums im Alter der Pflegedienst Sanfivo, Königsberger Str. 2H

Alle Angebote sind nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen. Viel Spaß beim Shoppen!

### Der Bürgerverein Waldstadt freut sich, die neuen Mitglieder des Jahres 2015 begrüßen zu dürfen:

Elke Grote • Ingrid Halle  
Klaus und Tatjana Dellenbach  
Tierärztliche Praxis, Dr. Katharina De Rossi  
Barbara Epple • Jörg Schnaitmann  
und Gerda Tesmer

Ein herzliches Willkommen, auch denjenigen neuen Mitgliedern, die hier nicht genannt werden wollten! Durch die Mitgliedschaft stärken Sie den Bürgerverein. Je mehr Mitglieder wir zählen, desto bedeutender werden wir als Gesprächspartner für die Stadt. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen!

## Einen Schaden regeln wir schnell.

Wenn etwas passiert ist, herrscht oft große Aufregung. Der Schaden soll möglichst schnell behoben werden. Wir von der Allianz regeln deshalb die meisten Schäden direkt vor Ort. Als Bürger der Waldstadt stehe ich hierzu für sie bereit.



### Horst Kaufmann

Allianz Generalvertretung  
Georg-Friedrich-Str.2  
76131 Karlsruhe

horst.kaufmann@allianz.de  
[www.allianz-kaufmann.de](http://www.allianz-kaufmann.de)

Tel. 07 21.69 63 63  
Fax 07 21.60 60 24

Allianz

UnicoStyle

EINFACH EINZIGARTIG

Vom 2. Januar  
bis zum 9. Januar  
sind wir im Urlaub!

Friseurmeisterin Vincenza Schneikart  
Elbinger Straße 16 a • 76139 Karlsruhe  
Telefon 0721 68 27 23

Öffnungszeiten Di, Do + Fr 8.30–18 Uhr; Mi 8.30–18 Uhr  
mit Terminvereinbarung; Sa 8.30–13 Uhr

## KTG

### Flüchtlinge auf der Theaterbühne? Staatstheater und KTG verwirklichen erfolgreiches Opernprojekt

Flüchtlinge und Kultur? Dass dies möglich ist, veranschaulicht das von der Kunst- und Theatergemeinde (KTG) geförderte Kulturprogramm, das junge Flüchtlinge aus Eritrea, Gambia und Äthiopien in der Oper „Iphigenie auf Tauris“ in die Inszenierung einbezieht. Vorstandsmitglied Jochen Faber brachte die Idee ein, das Projekt mit Unterstützung der KTG zu fördern. „Überzeugend und sehr beeindruckend“, so das Urteil des Publikums nach der Aufführung.

Das KTG-Programm bietet mehr als Theateraufführungen; die KTG will sich einbringen und aktuelle Probleme anpacken. So gehören zum KTG-Programm Gespräche und Diskussionen über „Gott und die Welt“, Kulturreisen mit anspruchsvollen Führungen, Schnupperabos und ein neues Angebot für junge Leute im „Studio“.

Kontaktdaten: KTG-Büro Tel. 0721/ 25178 oder per Mail: ktg.ka@web.de

*Doris Lott/Elisabeth Knorre*

## Bären-Apotheke

### So behalten Sie Ihre gute Laune auch im Winter

Die Tage werden kürzer und unser Körper muss sich auf die dunkle Jahreszeit umstellen. Vielen Menschen bereitet diese Umstellung Schwierigkeiten, denn oft bringt sie einen Stimmungswandel mit sich, den "Herbstblues". Symptome sind verminderter Antrieb, Konzentrationsstörung und Schlafbedürfnis. Das muss nicht sein, denn der schlechten Stimmung kann man entgegenwirken. „Licht, Bewegung und Mittel aus der Natur sind hier hilfreich“, weiß Dr. Noé aus der Hagsfelder Bären-Apotheke. „Ein bewölkter Wintertag bietet immer noch mehr Lichteinheiten als eine normale Zimmerbeleuchtung. Außerdem hat Sport positive Effekte auf den Serotonin-Stoffwechsel im Gehirn“. Die Ernährung sollte abwechslungsreich sein und Omega-3-Fettsäuren enthalten. Bei stärkeren Beschwerden haben sich pflanzliche Arzneien aus Lavendelöl oder Johanniskraut bewährt.



KUNST- UND THEATERGEMEINDE KARLSRUHE



### KULTUR GEMEINSAM ERLEBEN

Abonnements aus Oper,  
Ballett, Konzert und Schauspiel  
im Badischen Staatstheater  
und Festspielhaus Baden-Baden,  
Kulturfahrten und vieles mehr.

**Geschenk-  
Ideen  
zu  
Weihnachten**

Diakonissenstraße 26 (Eingang Kraichgaustr.) | 76199 Karlsruhe  
Telefon 0721 / 25 178 | Telefax 0721 / 16 08 732 |  
Dienstag und Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr  
ktg.ka@web.de | www.kunst-und-theatergemeinde.de

[www.baerenapotheke-karlsruhe.de](http://www.baerenapotheke-karlsruhe.de)



**bären  
apotheke**

*Meine Bären-Apotheke:  
Kompetenz und Natur*

Karlsruher Straße 26 Tel: 0721 / 68 46 15  
76139 KA – Hagsfeld Fax: 0721 / 68 11 49

#### Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.30 - 13.00 Uhr  
14.00 - 18.30 Uhr  
Sa 9.00 - 13.00 Uhr

*... jetzt  
länger für  
Sie da!*



**Kennen Sie schon unseren  
kostenlosen Botendienst ?**

**Wir sind stolz auf unsere Arbeit - DU auch?**



**SANTIVO**  
MOBILE PFLEGE GMBH

## **Wir suchen ab sofort Mitarbeiter für unseren Bereich Hauswirtschaft**

Unser Angebot:

**Mo - Fr von ca. 8.00 - 16.00 Uhr  
(andere Zeiten nach Vereinbarung möglich)**

Details erfährst du von uns oder schicke gleich deine  
Bewerbung an [pflege@santivo.net](mailto:pflege@santivo.net) oder per Post.

24 Stunden für Sie da

Eric Rebholz & Stefan Ruppelt

[www.santivo.net](http://www.santivo.net)

**Direktwahl: 20 12 712**

Königsberger Str. 2h - 76139 Karlsruhe  
In der Ladenzeile



**SANTIVO**  
MOBILE PFLEGE GMBH

Das wahre und sichtbare Glück des Lebens  
liegt nicht außer uns, sondern in uns.

*Johann Peter Hebel*

*Wir wünschen den Waldstädtern ein  
besinnliches und fröhliches Weihnachtsfest  
und ein gutes und gesundes Jahr 2016.*



**Stefan Ruppelt, Eric Rebholz und das Santivo-Team**





# Familie Behrens

Karlsruhe-Waldstadt • Lötzer Str. 14 • Tel. 0721 - 68 98 26

## Der Frischemarkt

„im Waldstadtzentrum“

„Bei uns finden Sie alles, was das Herz begehrt: Frisches Fleisch, exotisches Obst, gesundes Gemüse, fangfrischer Fisch und vieles mehr...“

„Besondere Beratung und Lieferservice sind für uns selbstverständlich!“

„Die Waldstadt erreichen Sie bequem mit der 4er Straßenbahn.“

25.000 mal  
Frische. Vielfalt. Freundlichkeit.

ihre Familie Behrens

Bei uns können Sie bargeldlos bezahlen:



[www.edekabehrens.de](http://www.edekabehrens.de)



## EDEKA Behrens

### Schlemmerabend verzauberte Geschmacksnerven

„Wird geliefert – machen wir sofort – ist gleich für Sie da!“ Das sind Stichworte, die die Einkaufsatmosphäre im Waldstadt-EDEKA von Fam. Behrens besser als tausend Worte beschreiben. Von diesem überzeugenden Servicegedanken war auch der diesjährige Schlemmerabend am 25.11. geprägt. Mehr als 1000 Canapées verzauberten die Geschmacksnerven von herrlich herzhaft – Trüffelsalami mit Olive und Mandel – über bodenständig lecker – Wildschweinpastete im Teigrand – bis kulinarisch ausgefallen – geräucherte Entenbrust mit Schokolade und Bitterorangenmarmelade – wunderbar!

Sowohl Orientalische Klänge und Tänze als auch die Einlage des Waldstadtchores unterhielten die mehr als 200 Besucher, die bei Sekt, Wein und Bier gemütlich plaudern konnten. Das gewohnt große Sortiment in den Regalen bot eine tolle Kulisse, und die engagierten Gastgeber und Mitarbeiter sorgten für einen rundum gelungenen Abend, der nach Wiederholung verlangt! Über

die Grenzen der Waldstadt hinaus ist dieses Event inzwischen bekannt und zog zahlreiche Gäste auch aus den benachbarten Stadtteilen an.

Der einzige Wunsch, der bleibt, wäre, jetzt noch die Rezepte zu den angebotenen Köstlichkeiten zur Verfügung zu stellen, verbunden mit dem Hinweis auf die zu erwerbenden Produkte, die EDEKA sicherlich im Sortiment hat. Damit wäre das nächste Familienfest perfekt!

Den Gastgebern und Organisatoren herzlichen Dank verbunden mit der innigen Bitte, bald wieder zu so einem Ereignis einzuladen!

U.D.



## Evangelische Kirchengemeinde Emmaus

### Emmausgemeinde

Königsberger Str. 35, Tel: 9 67 37 -11 Fax: -17  
 Internet: [www.emmausgemeinde-karlsruhe.de](http://www.emmausgemeinde-karlsruhe.de)  
 e-mail: [emmausgemeinde.karlsruhe@kbz.ekiba.de](mailto:emmausgemeinde.karlsruhe@kbz.ekiba.de)  
 Bankverbindung: Volksbank Karlsruhe  
 BIC: GENODE61  
 IBAN: DE5566190000000177598

### Bürozeiten:

Friederike Gaiser / Sylvia Möller  
 Mo bis Fr 9:00–11:00 Uhr  
 Do 17:00–19:00 Uhr

### Präsenzzeiten:

Pfrin. Monika Paetzholdt:  
 Di 9:00–10:30 Uhr und Do 17:00–19:00 Uhr  
 Pfr. Klaus Paetzholdt:  
 Mo: 10:00–12:00 Uhr und Mi 9:00–10:30 Uhr  
 Pfrin. Monika Paetzholdt  
 Fr 9:00–10:30 Uhr in der Kolberger Str. 10 G

### Gottesdienste

#### Emmauskirche

immer sonntags 10:00Uhr  
 Besondere Gottesdienste (*weitere Termine entnehmen Sie bitte dem Terminkalender am Heftende*):  
**24.12.:** 15:30Uhr: Gottesdienst mit Krippenspiel, Pfrin. Paetzholdt; 17:00Uhr: Gottesdienst mit Weihnachtsspiel der Konfirmandengruppe, Pfrin. Paetzholdt; 18:30Uhr: Christvesper, Pfr. Paetzholdt, mit festlicher Musik  
**25.12.:** 10:00Uhr: Weihnachtsgottesdienst im AHZ  
**26.12.:** 10:00Uhr: Festgottesdienst mit Abendmahl, Musik von Telemann / Arien aus dem Weihnachtsoratorium

#### Simeonkapelle

**18.12.:** 19:00Uhr Musik und Lesung  
**01.01.:** 17:00Uhr Gottesdienst mit Segnung anschließend Neujahrsempfang Simeon  
**08.01.:** 19:00Uhr Musik und Lesung  
**29.01.:** 18:30Uhr Jugendandacht  
**05.02.:** 19:00Uhr Musik und Lesung  
 Meditation samstags 8:00Uhr;  
 nähere Angaben unter Tel.: 68 62 82

### „Jubiläums-Bonbon“ für Kinder:

Kinder-Mitmach-Konzert (Adventskalender-Konzert) in der Emmauskirche mit dem Liedermacher Uwe Lal am Freitag, 11. Dezember, 17:00 Uhr!

### Miteinander Teilen

Am Mittwoch 02.12. im Saal an der Emmauskirche ab 12.00, laden die katholischen und evangelischen Gemeinden in der Waldstadt wieder zum Miteinander Teilen – einem Eintopfessen für die Dritte Welt – ein. Der Erlös kommt über die Herrnhuter Brüdergemeinde in Südafrika AIDS-Kranken und Aids-Waisen-Kindern zugute!

### Herzliche Einladung zum Adventskonzert

Am Samstag, 5. Dezember, 19:00 Uhr, Emmauskirche, Königsberger Str. 35. Musik von Antonio Vivaldi, Francesco Manfredini, Telemann sowie weihnachtliche Chöre aus dem Messias von Händel (siehe auch S. 5 in dieser Ausgabe). Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur Deckung der Kosten wird gebeten.



**Hagsfelder Hofladen**  
 Fam. Beideck

**Hofeigene und regionale Produkte**  
 „damit man weiß, was man isst“

In der Karl-Pfizer-Anlage  
 Karlsruhe Hagsfeld  
 Telefon 0157- 70427956

Hofladen Öffnungszeiten:  
 Mi / Do / Fr 12:00-18:00 Uhr  
 Sa 8:00-13:00 Uhr

Bitte parken Sie beim Wertstoffhof in der „Schäferstraße“ oder „An der Tagweide“ gegenüber Züblin

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
 Ihre Familie Beideck

[www.hagsfelder-hofladen.de](http://www.hagsfelder-hofladen.de)

## Tanz zu Bach's Weihnachtsoratorium

Das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach kann man anhören, selbst musizieren/singen und man kann dazu tanzen. Wir wollen gerne tanzen. In den letzten drei Teilen des Oratoriums finden wir Themen von Neujahr bis zum Erscheinungsfest. Mit Tänzen dazu möchten wir mit Ihnen die Weihnachtszeit ausklingen lassen.

**Wann:** Samstag, den 02.01.2016 von 13.00 bis 17.00 Uhr. **Wo:** im Simeon-Gemeindehaus in der Waldstadt, Insterburger Str. 13. **Kosten:** 10,- Euro. Bach's Weihnachtsoratorium gilt für viele Menschen als Schlüssel zum Kern der Weihnachtsbotschaft. Wir werden auch Erklärungen zum tieferen Verstehen und Erleben dieser kostbaren Musik hören. Alle, die an diesem Werk von J.S. Bach ihre Freude haben, oder neugierig darauf sind, sind herzlich eingeladen.

Für den Tanznachmittag sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich, einfach nur Neugierde und bequeme Schuhe mitbringen! Für das leibliche Wohl in der Pause ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Anmeldung bitte bis zum 30. Dezember 2015, Mail: [astridstephi.weber@arcor.de](mailto:astridstephi.weber@arcor.de), Telefon: 0721/ 96 14 93 30

*Astrid Weber, Eike und  
Friederike Dantona (Tanzlehrerin)*

## Kleinanzeige

### 2-3 Zimmerwohnung zur Miete oder zum Kauf gesucht

Ich (Einzelperson, Beamtin, begeisterte Strickerin) übernehme ab April die Wollstube Heinrich in der Elbingerstraße und suche dort in der Nähe eine Wohnung. Sie erreichen mich unter Tel.: 8304676 (Anrufbeantworter)

## Lebendiger Adventskalender 2015 im Dezember, jeweils um 18:00 Uhr

1. Kita St. Hedwig, Königsberger Str. 9
2. Familie Stöcker, Bertha-v.-Suttner-Str. 9 b
3. Gemeindehaus St. Hedwig,  
Königsberger Str. 55
4. Familie Schneider, Kolberger Str. 8 g
5. Familie Großfeld, De-Coster-Str. 1
6. Familie Eckert, Neidenburger Str. 8
7. Kita Schnatterburg, Kösliner Str. 102
8. Kita Simeon, Insterburger Str. 13
9. wäre das nicht ein Termin für Sie?
10. Europäische Schule, Albert-Schweitzer-Str. 1
11. Kinder-Mitmach-Konzert -Emmaus,  
Königsberger Str. 35, 17:00 Uhr!
12. Familie Sauter, Lauenburger Str. 43 a
13. Festgottesdienst zum 50-jährigen Bestehen  
der Emmauskirche + Programm
14. Kindergarten St. Albert, Elbinger Str. 14
15. Altenhilfezentrum, Glogauer Str. 10
16. ökum. Männergruppe Waldstadt,  
Glogauer Str. 40 ( Jägerhaus )
17. Gemeindebüro Emmaus, Königsberger Str. 35
18. Lesung & Musik in Simeon,  
Insterburger Str. 13, 19:00 Uhr
19. Familie Gartner, Lauenburger Str. 36
20. Abendgottesdienst zum 4. Advent,  
Emmauskirche, Königsberger Str. 35
21. Familie Kipper, Marie-Curie-Str. 22
22. wäre das nicht ein Termin für Sie?
23. Familie Ihle, Stolper Str., Wendehammer



**IMMO  
GARTNER**

*Ihr Immobilienmakler  
vor Ort!*

Lötzener Str. 10  
76139 Karlsruhe  
Tel: 0721/680 780 18  
[www.immo-gartner.de](http://www.immo-gartner.de)

Wir wünschen Ihnen  
und Ihrer Familie  
ein frohes Fest und ein  
gesundes Jahr 2016!

## Verabschiedung von Pfarrer Frank Schaber

Am Sonntag, den 11. Oktober 2015, wurde Pfarrer Frank Schaber mit einem festlichen Gottesdienst vor rund 300 Besuchern unserer Gemeinde durch Dekan Dr. Thomas Schalla verabschiedet. Mit seiner Amtseinführung am 14. Oktober 2001 hat Pfarrer Schaber durch sein Engagement über viele Jahre die evangelischen Waldstadtgemeinden geprägt und zeigte für unsere Gemeindeglieder immer ein offenes Ohr. Als im Jahr 2008 von der Synode gewählter Dekanstellvertreter hat Frank Schaber auch die Aufgaben im Bereich der Kirchenmusik auf Bezirksebene geleitet. Mit herzlichen Worten und dankbaren Rückblicken sowie den besten Wünschen für die neuen Aufgaben hat die Gemeinde Frank Schaber für seine in den letzten vierzehn Jahren geleistete Arbeit mit großem Applaus und Standing Ovationen verabschiedet. Die Gemeinde und der Ältestenkreis der Emmausgemeinde wünschen Frank Schaber für seinen Dienstantritt an seiner neuen Wirkungsstätte als Gemeindepfarrer in Zuzenhausen sowie als Pfar-

rer für die Krankenhauseelsorge am Klinikum Sinsheim alles Gute und Gottes Segen.

*Hans-Peter Jaschke*

## 50 Jahre EMMAUSKIRCHE

50 Jahre sind für eine Kirche kein Alter. In der Waldstadt spiegelt aber die Geschichte der Kirche die Geschichte des noch jungen Stadtteils wider. Die Waldstadt entwickelte sich sehr schnell. Entsprechend ist auch die heutige Emmausgemeinde gewachsen. Den ersten Gottesdienst hat die Gemeinde an Pfingsten 1960 in der Kindergartenbaracke gefeiert. Zum 1. September 1960 hat Vikar Braun als erster Pfarrer die junge Gemeinde übernommen. Innerhalb von 5 Jahren ist sie von 2.800 Gemeindegliedern auf 7.000 angewachsen. Diese Entwicklung machte ein Kirchengebäude nötig. Am 4. Advent (19. Dezember 1965) wurde die Emmauskirche mit dem Glockenturm und dem Gemeindezentrum eingeweiht. Für die Orgel mussten wir noch kräftig sammeln. Im März 1968 wurde sie zum ersten Mal gespielt. Ein wichtiges Ereignis für die Gemeinde in der



# Mitternachtssauna

Das besondere Angebot im Sauna-Paradies mit Event-Aufgüssen und leckerem Snack-Bufferet von 20 bis 1 Uhr.

**Freitag, 11. Dezember: „Zauber der Vorweihnachtszeit“**  
**Freitag, 8. Januar: „Entspannt ins Neue Jahr“**

Karten für 23,- € (zzgl. Badeintritt) nur im Vorverkauf bis drei Tage vor Veranstaltungsbeginn.

Eine besinnliche Adventszeit und einen guten Start ins neue Jahr wünschen Paula, die Pinguin und das Team vom:

**FÄCHERBAD**

Fächerbad Karlsruhe · 76131 Karlsruhe · Am Sportpark 1  
 Tel. 0721/96701-20 · Fax 96701-70 · E-Mail: info@faecherbad.de  
 Unsere Weihnachts-Öffnungszeiten finden Sie unter [www.faeherbad.de](http://www.faeherbad.de)

**Der Nikolaus kommt ins Babyschwimmen: Freitag, 11. Dezember, ab 18 Uhr**





Waldstadt war die Teilung in Nord und Süd am 1. April 1965. Durch die wachsende Zahl evangelischer Christen hat sich diese Entscheidung ergeben. Eine zweite Pfarrstelle wurde errichtet.

Am 18. April 1969 konnte in der Insterburger Straße das Gemeindezentrum mit Kindergarten und Kapelle eingeweiht werden. Die Simeonkapelle ist – auch durch die eindrucksvollen Glasfenster von Professor Arnold – für viele Gemeindeglieder ein besonderer Ort für die Stille und fürs persönliche Gebet.

Musik war bis heute ein wichtiges Element im Leben der Emmausgemeinde. Schon beim 1. Gottesdienst in der Baracke war ein Chor dabei. Ab 1981 war die Emmauskirche Kantorat unter Michael Elser. Eine lebendige Chorarbeit hat sich über die Jahre entwickelt. Orgel und Chor wurden ergänzt durch das Holzflötenensemble. Aus der Kantorei ist ein Projektchor geworden, den Annette Bischoff leitet. Zu Repetoir gehören inzwischen Gospels und neue geistliche Lieder. Gesungen werden sie von den „emmaus voices“, die Pfarrer Frank Schaber gegründet hat, von der Gruppe „andiamo“, von „canta lauda“ aus St. Hedwig, von Projektgruppen. Dass der Chor „canta lauda“ bei der Konfirmation in Emmaus mitwirkt, ist ein Zeichen für die gute und konstruktive Ökumene, die von Anfang an in der Waldstadt gelebt wurde. Ökumenische Schulgottesdienste, der lebendige Adventskalender, die evangelische Begleitung der Fronleichnamspzession, der gemeinsame Himmelfahrtsgottesdienst sind – neben vielen persönlichen Begegnungen – Zeichen, dass wir auf einem Weg unterwegs sind. Von Anfang an spielten Kinder im Leben unserer Gemeinde eine wichtige Rolle. Großes ehrenamtliches Engagement hat es zu jeder Zeit möglich gemacht, dass sie ihren Platz finden.

Zur Seelsorge, die haupt- und ehrenamtlich Tätige leisten, gehört die Leib-Sorge. Wer in Not gerät, kann auf den „Notgroschen – kirchliche Nothilfe e.V.“ bauen. Auf Initiative von Dr. Uwe Hauser wurde der Verein gegründet, um unbürokratisch und schnell zu helfen, wo „Not am Mann/an der Frau/am Kind“ ist. Galt die Emmausgemeinde von ihren Anfängen her als (eher) bürgerliche Gemeinde, erleben wir heute einen Wandel, der neue Antworten in der Zuwendung zu den Menschen fordert.

„Nun danket alle Gott mit Herzen, Mund und Händen...“ singen wir in einem Gesangbuchlied. Diese Einheit war auf dem Weg von 1965 bis heute

immer wichtig. So können Kinder- und Erwachsenenhände in der Schreinerwerkstatt und beim Töpfern tätig sein. Früher waren sie es in der Werkgemeinschaft, die unzählige Basare bestückt hat. Ohne viele helfende Hände ist kein Gemeindefest denkbar, kommt der Waldläufer nicht in die Häuser, gibt es bei der Familienkirche nichts zu essen, sind unsere Gemeindezentren nicht einladend, kommen die Geburtstagsgrüße nicht zu den Jubilaren, ist Gemeinde nicht lebendig. So sei anlässlich des 50. Geburtstags allen gedacht, die mit „Herz, Mund, Hand, Fuß ...“ in den zurückliegenden 50 Jahren die Emmauskirche mit Leben erfüllt haben. Die Emmauskirche ist ein Zelt. Die beiden Jünger, die ihr den Namen gegeben haben, sind unterwegs in ein neues Leben. Wo sie ankommen, wissen sie beim Aufbruch noch nicht. Das ist auch symbolisch für den Weg, den wir vor uns haben: Vieles ist offen. Wir dürfen – wie alle, die 50 Jahre Emmaus gestaltet und geprägt haben – darauf vertrauen, dass wir begleitet in die Zukunft gehen. Gott ist immer für eine Überraschung gut!

*Hermann Jordan/Monika Paetzholdt*

**Jeden Tag ...**  
*...mit Herz dabei!*

**Richard  
nussbaumer**  
 Ihre Bäckerei  
 mit

Filiale: Waldstadt  
 Lötzenstr. 14  
 T 0721 3544731

Öffnungszeiten: Mo - Sa 07:00 - 21:00 Uhr  
 So 08:00 - 11:00 Uhr

[www.baecerei-nussbaumer.de](http://www.baecerei-nussbaumer.de)





Badischer Landesverein   
für Innere Mission  
Körperschaft des öffentl. Rechts

Badischer Landesverein  
für Innere Mission  
– Zentrale Dienste –  
Südenstraße 12  
76137 Karlsruhe  
Telefon 0721 / 120 844 - 0  
info@badischer-landesverein.de

## Beschützt und mitten im Leben

Familiäre und selbstbestimmte Wohnformen charakterisieren die Senioreneinrichtungen des Badischen Landesvereins für Innere Mission. Für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen qualifizierte Betreuungsangebote und individuelle Bedürfnisse im Mittelpunkt.

Das Altenhilfezentrum Karlsruhe Nordost (Waldstadt), das Friedensheim (Südweststadt) und das Haus Karlsruher Weg (Nordweststadt) bieten ein vielfältiges Freizeitangebot, großzügige Gärten und eine enge Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel. Die Bewohner-

innen und Bewohner können so auch im Alter aktiv am sozialen Leben teilnehmen.

### Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Besuchen Sie uns in unseren Einrichtungen oder unter [www.badischer-landesverein.de](http://www.badischer-landesverein.de)  
Ihre Ansprechpartnerin in der Waldstadt:  
Roswitha Kaksch. Telefon 0721 / 9677-0

**Wir freuen uns über Ihre Spende** für die Straßenbahn- und die Schifffahrt unserer Bewohnerinnen und Bewohner!  
Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen  
IBAN: DE30 6605 0101 0009 2220 01  
BIC: KARSDE66 · Stichwort: „Schifffahrt“

Beratung | Planung | Herstellung | Montage





 0721 - 62 35 90

An der Rossweid 6

76229 Karlsruhe

info@armbruster-fenster.de

[www.armbruster-fenster.de](http://www.armbruster-fenster.de)

SCHÜCO



Fenster | Haustüren | Rollläden | Wintergärten | Überdachungen | Glasfassaden

### Konditorei Grombacher

Inhaber: Uwe Grombacher  
Konditormeister

Karlsruher Str.43 Tel:0721/56876975  
76139 Karlsruhe Mobil:0176/69528828

E-Mail: [augrombacher@aol.com](mailto:augrombacher@aol.com)

**Spezialitäten:** Kuchen, Torten, Motivkuchen, Pralinen und Hochzeitstorten

**Öffnungszeiten:**

Dienstag und Mittwoch: 09 bis 14 Uhr  
Donnerstag und Freitag: 13 bis 18 Uhr  
Samstag: 09 bis 14 Uhr Sonntag: 13 bis 16.30 Uhr  
Montag - Ruhetag

 **Rechtsanwalt  
Patrick Wauer**

*Kompetenz. Vor Ort.  
In allen Rechtsgebieten.*

kostenlos anrufen: 0800-adJure.de (0800-23 58 73 33)  
Lötzener Straße 4 fon 0721 - 383 15 70  
76139 Karlsruhe fax 0721 - 383 15 71  
[www.adJure.de](http://www.adJure.de) mail [Wauer@adJure.de](mailto:Wauer@adJure.de)

## Wichtige Telefonnummern

<b>Anonyme Alkoholiker</b>	681124
<b>Altenhilfezentrum,</b> Glogauer Straße 10	96770
<b>Altenwohnheim,</b> Volm-Haus, Neisser Straße 6	684949
<b>Begegnungsstätte Waldstadt</b>	684099
<b>Bündnis 90/Die Grünen</b>	9686668
<b>Bürgerbüro Ost</b>	133 3381
<b>Bürgerverein Waldstadt e.V.</b>	9686290
<b>Carneval-Club-Waldstadt</b>	616172
<b>CDU – Ortsverband Waldstadt</b>	4706642
<b>Deutscher Alpenverein</b>	575547
<b>Ev. Pfarramt Hagsfeld</b>	681100
<b>Ev. Emmausgemeinde,</b>	9673711
<b>FDP</b>	9686613
<b>Fächerbad</b>	967010
<b>Forstrevier Waldstadt</b>	689812
<b>Freie Wähler</b>	9685702
<b>GfK Gemeinsam für Karlsruhe</b>	689533
<b>Hardtwaldfreunde</b>	882418
<b>Katholisches Pfarramt,</b> Königsberger Straße 55	60560270
<b>Kindergärten</b>	
Beuthener Straße 40	686864
Elbinger Straße 14	683722
Insterberger Straße 13	686662
Königsberger Straße 9	684296
Königsberger Straße 33	686784
Kösliner Straße 102	67262
Waldeckstraße 9	670038
<b>Kinder- u. Jugendtreff Geroldsäcker</b>	<b>682259</b>
<b>Kinder- u. Jugendhaus Waldst.</b>	2010464
<b>KSV-Clubhaus</b>	684515
<b>Neuapostolische Kirche</b>	678694
<b>Polizeirevier Waldstadt</b>	967180
<b>Schulen</b>	
Eichendorffschule	133 4652
Ernst-Reuter-Schule	133 4656
Europäische Schule	680090
Otto-Hahn-Gymnasium	133 4556
Parzivalschule	3525363
Tulla-Realschule	133 4614
Waldorfschule	9689210

Schülerhort	35 27 851
<b>Ski-Club Karlsruhe</b> Clubrestaurant ‚French Open‘	47 00 45 38
<b>Sozialer Dienst,</b> Beuthener Straße 42	133 5345
<b>SPD – Ortsverein Waldstadt</b>	688201
<b>SSC</b>	967220
<b>Tennisschule</b> Hans Mogendorf	681374
<b>Theater „Die Käuze“,</b> Königsberger Straße 9	684207
<b>VdK Ortsverband Waldstadt</b>	684471
<b>Waldstadtbibliothek</b>	67673
<b>Kanzleien</b>	
Schwarzbeck, Martin Rechtsanwalt Kolberger Str.2a	682476
Wauer, Patrick Rechtsanwalt Lötzener Str.4	3831570



**AVIA Tankstelle  
KFZ-Meisterbetrieb  
Rolf Rohwedder**

### Freude an Qualität

- KFZ-Reparaturen aller Fabrikate
- TÜV-Abnahme
- Klimageservice
- Abgasuntersuchungen (AU)

***Wir wünschen  
unserer Kundschaft  
ein frohes Weihnachtsfest!***



Königsberger Straße 5 · 76139 Karlsruhe  
Telefon 0721 682896 · Fax 0721 35 230 917  
avia.rohwedder@googlemail.com

**Öffnungszeiten:**  
Mo bis Fr 7.00-18.30 Uhr, Sa 8.00-13.00 Uhr

# Öffnungszeiten in der Waldstadt (Stand Nov 2014)

Geschäft	Mo.-Fr.	Sa./So.	Telefonnummer
<b>Waldstadtzentrum</b>			
Bäckerei Nussbaumer im EDEKA	7-21	Sa 7-21, So 8-11	3544731
Bäckerei Nussbaumer	7-18:30	Sa 7-13	3523384
BBBank	Mo, Di, Do, Fr 9-13, Mi 9-13:30, Mo, Fr 14-16, Di, Do 14-18		967360
Bibliothek	Mi 10-12, Mo, Di, Fr 14-18, Do 13-17		67673
Center Shop mit Post-Filiale	7-18	Sa 7-13	679165
dm Drogeriemarkt	8-20	Sa 8-18	9683033
Echt-Bio-Frischemarkt	Mo-Fr 8-19	Sa 8-14	67769
EDEKA-Behrens	7:30-21, 24.12.: 7-14, 31.12.: 7:30-16	Sa 7:30-21	689826
Friseur Brädle	Di, Do 8:30-18.15, Mi, Fr 8:30-19:30	Sa 8-13	67686
Metzgerei Gross	7-18:30	Sa 7-13	67684
Optik Steidinger	9-12:30 und 14:30-18:30	Sa 9-13	688168
Reinigung Sauberland	8:30-12:30 u. 14:30-18:30	Sa 8:30-13	670811
Reiseland im Waldstadtzentrum	9-13 und 14-18	Sa 9:30-13	685011
Sparkasse	8:30-12:30, Di u. Fr 14-16, Mo u. Do 14-18		146-3423 146-3424
Volksbank	Mo, Di, Do, Fr 8:30-12:30, Mi 8:30-13, Mo, Di, Fr 14-16, Do 14-18		93500
Wildpark-Apotheke	9-13 und 15-18:30	Sa 8:30-13	9683044
Wochenmarkt	Mi 14-18:30, Fr 12-18:30	Sa 7:30-12:30	
Änderungs-Schneiderei	16-19	Sa 9-13	67268
Pizza-Kebab-Haus Ciwan	11-22	Sa 11-22, So 12-22	689281
Immobilien Gartner	9-18		68078018
Finanzberatung F. Gartner			68078016
<b>Elbinger Straße</b>			
Apotheke Helena	9-13, Mo, Di, Do, Fr 15-18:30	Sa 9-13	683477
Bäckerei Brauss	7-18	Sa 7-18, So 8-11	685848
Best Döner/Pizza-Haus	bis 31. März 11-22, ab 1. April 11-23	Sa 11-23, So 11-23	3548415
Friseursalon Unico Style	Di-Fr 8.30-18	Sa 8:30-13	682723
Makaalti – das kreative Nähstudio	Di-Fr 9-13 und 15-18	Sa 9-13	0170 1770895
Netto-Marken-Discount	7-20	Sa 7-20	9683936
Solarium Sommeroase	10-21	Sa 10-21, So 11-19	0175-9391283
Nagelstudio Sommeroase	n. Vereinb.		0175-9391283
Praxis für Podologie	9-13, Mo, Di, Do 14-18		3523370
Wollstube Heinrich (mit Wilkendorf's Tee Verkauf)	bis 31. März Mo, Di, Do, Fr 10-12:30 und 15-18, Mi. geschlossen; ab April geänderte Öffnungszeiten	Sa 10-12:30	689656

<b>Kolberger Straße</b>			
Kosmetik Rieger	n. Vereinb.		681555
Kfz-Werkstatt Ramel	n. Vereinb.		0157 73061003
<b>Insterburger Straße</b>			
Beauty by Jenny	10-20	Sa 10-15	5044845 0176 30497059
Installateur-Fa. Globstal	n. Vereinb.		5684273 0151-56752486
Service-Station Klemm	8:30-12:30 und 14-17:30	Sa n.Vereinb.	682865
Restaurant-Pizzeria Al Bosco	Di-Fr 11:30-14:30 und 17:30-22:30	Sa und So 11:30-14:30 und 17:30-22:30	85142490
<b>Schneidemühler Straße</b>			
Baufin	9-17		62586688
Epos Fliesen u. Spanplatten	9-17	Sa n. Vereinb.	0177 4707794
Friseursalon P. Fürniß	Di-Fr 8:30-18	Sa 8-13	683138
Gaststätte Hubertus	15-24	Sa 11-24, So 11-22	678929
Geers-Hörgeräte	Mo-Fr 9-13, 14-18	Sa n. Vereinb.	91537378
Gökhan's Kebab und Pizza Haus	11-22	Sa Ruhetag, So 13-22	3547456
Hähnchen-Grill	Fr 10-18		
Beli's Haarstudio	Di-Fr 8:30-18	Sa 8-16	9687567
Penny-Markt	7:30-22	Sa 7:30-22	9683904 Kunden-Service 0221-20199959
Radwerk	10-13 und 14-18:30	Sa 10-15	689044
Tankhof - Freie Tankstelle	8-18	Sa 9-12:30	684101
Vita Apotheke	9-13, Mo, Di, Do, Fr 15-18:30	Sa 9-13	9351893
<b>Königsberger Straße</b>			
Avia Tankstelle/ Kfz-Service und Shop	8-18:30	Sa 8-13	682896
Bäckerei Visel	6-18	Sa 6-12:30; So 8-11	682704
Fahrschule Weber	Anmeldung Mo und Do ab 18		0171-6917836
Mieterservice Volkswohnung	Di 9-13, Do 13-17		35230928
Santivo mobile Pflege	8-17		2012712
Wolfshecke Kegelstube Königsberger Str. 55	Di-Fr 16-22	Sa 10:30-22, So 10:30-15	96882877
<b>Sonstige</b>			
DAV – Deutscher Alpenverein e.V. Am Fächerbad 2	Büro: Di, Do 16-18:30 Kletterhalle: tägl. 15-23	Sa und So 10-22	575547
Fächerbad – Schwimmhalle Am Sportpark 1	Mo 19-23, Di-Fr 6-23	Sa 9-23, So 9-19	96701-20
Fächerbad – Sauna-Paradies Am Sportpark 1	Gemeinschaftssauna: Mo 13-23, Di, Do, Fr 9-23, Mi 17-23 Frauensaua: Mi 9-17	Sa 9-23, So 9-19	96701-20
Fit in Form, Glatzer Str.1C	Mo, Di, Do, Fr 10-22, Mi 9-22	Sa 9-17, So 10-17	1328336
SSC-Gaststätte, Am Sportpark 3	16:30-24 Küche schließt eine Stunde vorher.	Sa 16:30-24, So 11:30-23	682244
Kunstturnregion Karlsruhe Am Fächerbad 9	Geschäftsstelle Di 8-12, Di und Do 15-18		470027

Die Zusammenstellung erfolgt ohne Anspruch auf Vollständigkeit und ohne Gewähr. Die Öffnungszeiten wurden den Aushängen entnommen, in Einzelfällen persönlich besprochen. Informationen aus dem Gesundheitsbereich werden getrennt veröffentlicht.

# Im Dienste der Gesundheit

Stand: Nov.15

Bereich	Name	Anschrift	Telefonnummer
<b>Gynäkologie</b>	Dr. Elke Grote	Lötzener Str.8	681260
<b>Chirurgie</b>	Dres. Krahe Eva Maria und Bernd	Beuthener Str. 18	685000
<b>HNO</b>	Dr. Reinert, Bruno	Schneidemühler Str. 12a	682904
<b>Kinderarzt</b>	Schlüter, Theo	Beuthener Str. 16	681334
<b>Allgemeinmedizin</b>	Dr. Bartlewski, Jürgen	Lötzener Str. 12	5686839
	Dr. Luft, Irina	Beuthener Str. 16	9686545
<b>Innere Medizin</b>	Dr. Boos, Susanne	Elbinger Str. 2a	683267
	Dr. Heß, Matthias		
	Dr. Höflich, Jörg	Küstriner Str. 2	682624
<b>Zahnärzte</b>	Dr. Blum, Oliver	Lötzener Str. 4	687080
	Dres. Eckhard Gnädig, Nicole Gnädig, Patrick Macke	Insterburger Str. 11k	686969
	Dr. Hartmann, Jürgen	Beuthener Str. 16	688812
	Dr. Hoffmann, Ingeborg	Hallesche Allee 30	670226
	Dr. Marin, Carmen	Elbinger Str. 16b	682468
	Dr. Schmidt, Corina	Schneidemühler Str. 23h	683650
<b>Bereitschaftsarzt:</b>			19292
<b>Rettingsleitstelle:</b>			112
<b>Heilpraktiker</b>	Keserü, Mathilde	Brieger Str. 7	5312305
	Sailer, Doris	Lauenburger Str. 3a	9686485
<b>Physiotherapie</b>	Dellenbach, Klaus	Schneidemühler Str. 22a	683022
	Müller, Ilse	Im Eichbäumle 13	682741
	Preiß, Fabian	Lötzener Str. 16	96888910
<b>Massage</b>	Fröhlich, Andreas	Glatzer Str. 1b	3544884
<b>Pediküre</b>	Dellenbach, Tatjana		0176/31344877
	Geiger, R. und M.	Lauenburger Str. 22	686612
	Kress, Manfred	Kösliner Str. 22	9687015
	Rasch, Lonie	Elbinger Str. 16e	3523370 0179/5082034
	Rieger, Birgit	Kolberger Str. 12d	681555
	Weber, Elke	Glatzer Str. 1b	9687581
<b>Ergotherapie</b>	Herzer-Roth, Waltraud	Hirschberger Str. 6	9688050
<b>Logopädie</b>	Schubert, Angelika	Beuthener Str. 16	6806092
	Strassacker, Astrid	Neisser Str. 12	9688199
<b>Hebamme</b>	Knatz, Anja	Schneidemühler Str. 20d	683268
	Shen, Hongying	Brieger Str.11	46725811 0174 902 4094
<b>Mediation</b>	Nies de Alva, Sibylle	Naumburger Str. 80	9686668
<b>Pflegedienst</b>	Santivo mobile Pflege GmbH	Königsberger Str. 2h	2012712
<b>Tiermedizin</b>	Dr. med. vet. De Rossi, Katharina	Stettiner Str.23	93510330
<b>Apotheken</b>	Helena Apotheke	Elbinger Str. 16b	68 34 77
	Vita Apotheke	Schneidemühler Str. 23e	9351893
	Wildpark	Lötzener Str. 8	9683044
<b>Apothekennotdienst</b>	unter: <a href="http://www.netdoktor.de/Services/Apotheken-notdienst-Suche/Stadt/Karlsruhe/">www.netdoktor.de/Services/Apotheken-notdienst-Suche/Stadt/Karlsruhe/</a>		



## Fenster & Türen mit FESTPREIS-GARANTIE:

Öffnen. Schließen. Qualität genießen.



TÜR-FENSTER-ZENTRUM  
KARLSRUHE



Ein Fenster- oder Türenkauf erledigt man nicht gerade eben mal so nebenbei, sondern läßt sich individuell vom Fachmann beraten.

Ich garantiere Ihnen höchste Kompetenz und das nötige Feingefühl, Ihre speziellen Wünsche zu Ihrer vollsten Zufriedenheit zu realisieren.

Uwe Übelhör  
Geschäftsführer TÜR-FENSTER-ZENTRUM KA

**Rufen Sie mich an, oder besuchen Sie doch einfach unsere Ausstellung in Karlsruhe.**

TÜR-FENSTER-ZENTRUM  
Karlsruhe GmbH & Co. KG  
Schenkenburgstraße 14  
76135 Karlsruhe (Nähe Mediamarkt KA-Bulach)  
Tel: 0721-66 47 12-0  
Email: info@tfz-ka.de



SCHÜCO

0721-66 47 12-0 [www.tfz-ka.de](http://www.tfz-ka.de)

## Katholische Kirche St. Hedwig



### Pfarramt

Königsberger Str. 55, Tel.: 605 602 – 70

Pfarrer: Erwin Schmidt

Kooperator: P. Thomas Maier

Büro: Elfi Oebel, Susanne Schwarztrauber

Sprechzeiten Pfarrbüro: Mo u. Fr 10–12 Uhr,

Di u. Do 15:30–17 Uhr

E-Mail: [st-hedwig@st-raphael-ka.de](mailto:st-hedwig@st-raphael-ka.de),

Homepage: [www.st-raphaelka.de](http://www.st-raphaelka.de)

### Gottesdienste

Samstag, 18 Uhr, in St. Hedwig,

Sonntag, 9:15 Uhr, in Bruder Klaus (Hagsfeld)

und um 11 Uhr in St. Hedwig.

### Erstkommunionvorbereitung

Am 6. Dezember beginnt mit feierlichen Gottesdiensten in St. Bernhard, St. Martin und St. Hedwig

die Erstkommunionvorbereitung. Kinder der dritten Klassen werden auf ‚ihren Weißen Sonntag‘ am 2. und 3. April 2016 vorbereitet. Es gibt eine gemeinsame Vorbereitung für die Kinder aus Rintheim und der Oststadt, sowie für die Kinder aus Hagsfeld und der Waldstadt.

### Gedenkstunde für verwaiste Eltern

Gerade vor Weihnachten fällt der Verlust von lieben Menschen besonders schwer, umso mehr, wenn Kinder verabschiedet werden mussten. Am 13.12. findet um 18.30 Uhr in Bruder Klaus eine Gedenkstunde statt. Dort gibt es die Möglichkeit, an die verstorbenen Kinder zu denken. Als Zeichen der weltweiten Solidarität aller, die ein Kind verloren haben, wird ein Licht entzündet werden. Die Bilder der Kinder können aufgestellt werden.

### Familienangebote

Ganz herzlich laden wir zu den besonders familiengerecht gestalteten Gottesdiensten ein:

6. Dezember Familiengottesdienst in St. Hedwig um 11.00 Uhr

13. Dezember Abenteuerlandgottesdienst in St. Martin um 11.00 Uhr (Spielstraße ab 10.30 Uhr)

20. Dezember Familiengottesdienst in Bruder Klaus um 9.15 Uhr anschließend Kirchen-Café

17. Januar Familiengottesdienst in St. Hedwig um 11.00 Uhr

24. Januar Abenteuerlandgottesdienst in St. Martin um 11.00 Uhr (Spielstraße ab 10.30 Uhr)

24. Januar Kinderkirche in Bruder Klaus um 11.00 Uhr

31. Januar Familiengottesdienst in Bruder Klaus um 9.15 Uhr anschließend Kirchen-Café

### Advent

Im Advent gibt es mehrere Angebote zur Andacht und Vorbereitung auf Weihnachten.

Die Andacht „Licht für dich“ findet dienstagsabends in der Kirche St. Hedwig statt. Termine: 01./15. und 22.12. jeweils um 18.30 Uhr. In diesem Rahmen feiern wir auch am 08.12. um 6.00 Uhr einen Roratgottesdienst.

Die Bußandachten vor Weihnachten finden statt: am 13.12. um 18.00 Uhr in St. Hedwig, am 15.12. um 18.00 Uhr in St. Bernhard und am

20.12. um 18.30 Uhr in Bruder Klaus. Die Möglichkeit zu Beichtgesprächen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Pfarrblatt.

### Gottesdienste zu Weihnachten

Am Heiligabend (24.12.) feiern wir um: 15.00 Uhr Kinderkirche in Bruder Klaus; 17.00 Uhr Familienkrippenfeier mit Krippenspiel, mitgestaltet vom Flötenchor in Bruder Klaus; 17.00 Uhr Familienchristmette mit Krippenspiel in St. Hedwig; 17.30 Uhr Feierliche Christmette in St. Bernhard, mitgestaltet von der Männerschola St. Bernhard, musikalische Einstimmung ab 17.00 Uhr; 22.00 Uhr Feierliche Christmette, mit besonderer musikalischer Gestaltung in St. Hedwig.

Am 25. und 26.12. feiern wir in allen Kirchen die Festgottesdienste wie an Sonn- und Feiertagen.

Am ersten Weihnachtstag (25.12.) sind alle Eucharistiefiern besonders musikalisch gestaltet. In St. Bernhard singt um 9.15 Uhr der Kirchenchor St. Bernhard, in St. Hedwig gestaltet um 11.00 Uhr die Männerschola St. Hedwig den Gottesdienst mit und auch in Bruder Klaus um 9.15 Uhr dürfen wir uns über eine besondere musikalische Gestaltung freuen. Am Abend des 25.12. wird in St. Bernhard um 17.30 Uhr eine Weihnachtsvesper gefeiert, die von der Männerschola St. Bernhard musikalisch umrahmt sein wird.

### Sternsingeraktion 2016

Anfang des Jahres 2016 sind die Sternsinger unter dem Motto „Respekt für dich, für mich, für andere!“ in unseren Gemeinden unterwegs. Mädchen und Jungen – mit Begleitern aus der Pfarrei – kommen zu Ihnen als die Heiligen Drei Könige und bringen Ihnen den Segen Gottes zum neuen Jahr. Sie schreiben nach altem Brauch – auf Wunsch – den Segensspruch an die Tür: 20\*C+M+B\*16 (Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus).

Bei ihren Besuchen bitten unsere Sternsinger um Ihre Unterstützung für rund 2.000 Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa. Unsere Mädchen und Jungen freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen und danken Ihnen herzlich für die freundliche Aufnahme. Die genauen Termine der Sternsingeraktion finden Sie rechtzeitig in unseren Pfarrblättern und auf unserer Homepage: [www.st-raphael-ka.de](http://www.st-raphael-ka.de)



**PFLEGE AMBULANT**  
damit es Ihnen gut geht

## Der Mensch im Mittelpunkt

Der gute Ruf  
☎ 961 3825

- Ganzheitliche Pflege seit 1995
  - in der gewohnten Umgebung
  - Ganz nach Ihrem Bedarf
  - Vertragspartner alle Kassen

Pflege Ambulant · S. Theophil  
Ostring 8 · Karlsruhe · [www.pflege-ambulant.de](http://www.pflege-ambulant.de)

## Ingenieurbüro für Energieberatung

Herbert Dieterle, Gebäudeenergieberater (HwK)

- Energieeffizienz-Experte für Förderprogramme des Bundes und des Landes**
- Vor-Ort-Beratung (BAFA)**
- Energieeffizient Bauen und Sanieren (KfW + LBBW)**

Kösliner Str. 89 • 76 139 Karlsruhe • Tel.: 0721/67 302  
Mobil: 0174 49 86 400 • E-Mail: ahdieterle@web.de



**NEU!**  
Beratung hier vor Ort

**Happy End bei Nagelpilz!**

*Schöne Feiertage und ein gesundes neues Jahr*

**Innovative, laserbasierte Nagelpilzbehandlung**

- Ohne Nebenwirkungen
- Ohne Anästhesie
- Mit 3 bis 4 Behandlungen kann Nagelpilz erfolgreich therapiert werden

**HC Laser**

## Praxis für Podologie

### Med. Fußbehandlung + mobile Fußpflege

**Lonie Rasch** (0179) 5082034  
Podologin – zugel. für alle Kassen  
Heilpraktikerin für Podologie

### Kosmetik in separaten Räumen

**Heidi Sawall • Tatjana Huwa**  
**Kristina Ebers • Viktoria Eberhard**



Elbinger Straße 16e • Ladenzeile • 76139 Karlsruhe  
Praxis-Tel. (0721) 35 23 370 • [www.podologie-rasch.de](http://www.podologie-rasch.de)

## Neuapostolische Kirche



KA-Nordost / Waldstadt, Insterburger Straße 39

### Aus dem Opfer aller erwuchs ein neues Gotteshaus – Weihnachten 2015

Die neuapostolische Kirchengemeinde in der Waldstadt steht schon in der Vorfreude auf den Weihnachtsgottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag. Dieser hat eine ganz besondere „Note“. Vor genau 50 Jahren wurde das Kirchengebäude in der Insterburgerstraße eingeweiht. Es wurde zuerst die Heimat der Kirchengemeinde Karlsruhe-Waldstadt und – seit der Zusammenführung mit der Gemeinde Oststadt – der Gemeinde Karlsruhe-Nordost.

„Aus den Opfern aller erwuchs ein neues Kirchengebäude“, so war ein Artikel in den Badischen Neuesten Nachrichten anlässlich der Weihe des Kirchengebäudes 1965 überschrieben. Auch heute bleibt die Erinnerung an die vielfältigen Spenden und weitere

Unterstützung, die zum Bau des Gebäudes beigetragen haben, in Dankbarkeit und Freude.

In der Advents- und Weihnachtszeit gelten unsere Gedanken und Gebete auch all denen, die Sorgen haben, Trost bedürfen oder aus Ihrer Heimat vertrieben wurden und eine neue Heimat suchen. Möge Ihnen immer wieder neue Hoffnung und tätige Nächstenliebe zuteil werden!

### Gottesdienste über die Feiertage

**25.12.:** 9:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst

**27.12.:** 9:30 Uhr Gottesdienst

**31.12.:** 18:00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst

**03.01.:** 9:30 Uhr Neujahrsgottesdienst

**07.01.:** 20:00 Uhr Gottesdienst

Ab Sonntag, den 10.01., finden die Gottesdienste wie üblich statt (sonntags 9:30 Uhr, mittwochs 20:00 Uhr).

Zu allen Gottesdiensten sind Sie uns herzlich willkommen.

## Eichendorffschule Karlsruhe



### Brieftauben zu Besuch in der Klasse 2b

In der Klasse 2b sind viele fleißige Briefeschreiber. Daher kam unsere MNK-Lehrerin mit unserer Klassenlehrerin auf die Idee, dass wir tatsächlich Briefe verschicken durften. Nicht wie gewohnt über die Klassenpost, sondern dieses Mal per Luft mit Hilfe von Brieftauben. Nachdem unsere kleinen Briefe geschrieben worden waren, kam Herr Braun mit fünf Briefrauben zu uns in die Klasse. Er erzählte uns viel über seine Brieftauben. Warum es besondere Tiere sind. Wie schnell sie fliegen können und warum wir sie nicht mit Stadtauben verwechseln sollen. Herr Braun erklärte uns die Bedeutung der Ringe an den Brieftaubenbeinen. Ganz besonders hat uns gefallen, dass wir eine Taube streicheln durften. Unsere selbst geschriebenen Briefe wurden im Schulhof an den Taubenbeinen befestigt. Dann ging es auch schon los. Herr Braun öffnete den kleinen Taubenverschlag. Nach

anfänglichem Zögern kamen die Tauben aus dem Verschlag und flogen zu Herrn Braun in ihren Taubenverschlag nach Bruchsal. Dass sie unsere Briefe an den Beinen hatten, bemerkten die Tauben sicherlich nicht. Die Freude war groß, als wir am nächsten Schultag von unserer Lehrerin alle Briefe zurück erhielten. Wir haben tatsächlich Briefe mit Tauben verschickt.

*Katharina Friedrich*

### Zurück aus der Wildnis oder die Toilette im Maisfeld

Die Klasse 4b verbrachte eine abenteuerliche Nacht in der "Wildnis" des Pfintzals.

Ganz nach dem Motto der Klassenfahrt "Wir sind ein Team" wurde gemeinsam das große Ritterzelt für die Nacht aufgebaut. Unter fachkundiger Anleitung gelang auch das Feuermachen, sodass zur Stärkung Pfannkuchen über dem Lagerfeuer gebacken wurden. Dann startete auch schon die Abenteurrallye. Sehr schnell fanden die Kinder heraus, dass das Lösen der Aufgaben nur im Team zu bewältigen war und so war es nur eine Frage der Zeit, bis sie den Schatz fanden. Dann standen die Vorbereitungen für das Abendessen auf dem Programm: Holzhacken, Feuer machen, Brotteig kneten, Gemüse und Würstchen schnippeln, Tische dekorieren – jeder packte mit an und so wurde es ein üppiges Abendmahl. Zum Abschluss des Tages galt es auf der Nachtwanderung für jeden noch eine kleine Mutprobe zu bestehen. Der helle Mondschein half, dass es nicht zu gruselig wurde. Geschafft von den Anstrengungen des Tages löste die Verkündung der Schlafenszeit keinerlei Proteste aus. Einige Mutige wollten die Nacht unter freiem Himmel auf dem Trampolin verbringen, andere machten es sich im Tipi bei einem kleinen Feuer gemütlich. Wo auch immer der Schlafsack ausgerollt wurde – die Nacht wurde für alle recht kalt! So waren wir froh, morgens von unserer Wildniscamp-Leiterin mit einem warmen Lagerfeuer empfangen zu werden. Der Vormittag verging dann mit der Herstellung einer Heilsalbe aus Beinwellwurzeln sehr schnell. Etwas übermüdet und ziemlich dreckig machten wir uns auf den Heimweg. Begleitet werden uns in diesem Schuljahr die vielen schönen und lustigen Erlebnisse der Klassenfahrt und der Satz: "Ich muss mal aufs Maisfeld!"

*Heike Meßmer*



**Casa Vita**  
Inh. B. Fink-Kolarik

*Seniorenbetreuung & Pflege*

*"Das Alter in Würde erleben"*  
ist unsere Philosophie

**Ambulanter Pflegedienst**

- Aktivierende Grundpflege und Betreuung nach SGB XI
- Behandlungspflege nach SGB V
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Hilfestellung bei Behördengängen
- Rufbereitschaft 24 Stunden
- und vieles mehr . . .

**Seniorenwohngruppe**

- Eigenständiges Leben in Gemeinschaft
- Mit eigenen Möbeln Ihren Wohnraum gestalten
- Individuelle Betreuung

**Individuelle Beratung unter :**  
**0721 / 96 86 792**

## Ernst-Reuter-Schule



### Info-Abend für alle Viertklässler zu den weiterführenden Schulen

Am Dienstag, den 8. Dezember, findet in der Turnhalle der Ernst Reuter Schule ein Info-Abend zum Angebot der weiterführenden Schulen statt. Vertreter aller Schularten und Bildungsgänge werden sich dabei den interessierten Schülern und Eltern vorstellen, zum ersten Mal auch Vertreter der Berufsschule. Beginn ist um 19.30 Uhr.

### Roland Pohl im Ruhestand

Unzählige ehemalige Schüler werden mit dem Begriff „Ernst Reuter Schule“ vor allem auch einen Namen in Verbindung bringen: Roland Pohl! Nach über 35 Jahren hat der allseits geschätzte und beliebte Mathematik- und Sportlehrer im Sommer bereits das Stück Kreide an die Tafel gehängt und sich gemeinsam mit Schulleiter Joachim Knorre in den Ruhestand verabschiedet.

In dieser langen Zeit war Herr Pohl Leiter der Fachschaft Sport und Gründer des zu Ruhm und Ehre gekommenen Ernst-Reuter-Teams. Dass er sich auch um die Pressearbeit der Schule kümmerte, war nur zu verständlich, denn Pohl war nebenbei leidenschaftlicher Sportjournalist (u.a. Kicker Sportmagazin). Das Kollegium wünscht Roland Pohl alles Gute und Gesundheit für die „Zeit nach der Schule“.

PS: Jeden Mittwoch trainiert Herr Pohl übrigens im Rahmen des erweiterten Bildungsangebots wei-

terhin den Fußballnachwuchs unserer Schule. So ganz kann er es dann wohl doch immer noch nicht lassen...

Goerke

### Erklärvideos und eTwinning

Die Ernst-Reuter-Schule ist aufgrund ihres ausgezeichneten Ganztagschulprogramms als eine von zwei Schulen vom Land Baden-Württemberg für die Teilnahme am bundesweiten Netzwerkprogramm „Ganztägig lernen“ ausgewählt worden. Bereits im März war man hierzu in Berlin, wo sich jede Schule u. a. selbst Arbeitsaufträge auferlegte, um das Profil weiter zu schärfen. Das Schulleitungsteam der ERS machte es sich zum Ziel, medienunterstützte Selbstlernphasen zu erproben und einzuführen. Im Juli bzw. September trafen sich die zwölf Schulen des Netzwerks Süd bei uns an der Schule sowie in Jena. Anfang Dezember werden Herr König-Kurowski und Herr Goerke nun bei der Abschlussveranstaltung in Berlin ein Fazit ziehen, welches sich sehen lassen kann: Alle Zielvorgaben wurden erfüllt bzw. sogar weit übertroffen.

So entstehen unter Anleitung von Herrn König-Kurowski Woche für Woche neue Lern- und Erklärvideos. Hergestellt werden diese von 18 Schülerinnen und Schülern der Klassen 8–10. Mit ihnen kann man einiges zeigen, was sonst nur schwer in Worte zu fassen ist. Die kurzen Clips sind nicht nur überaus hübsch und zeitgemäß gemacht, sie sind auch immer wieder abrufbar und online verfügbar. Die Schüler können die Videos also auch perfekt zur Auffrischung oder Wiederholung nutzen. Mittelfristig soll an der ERS ein ganzer Pool an schülergerechten Lernfilmen entstehen.

Gleichzeitig hat sich Herr Goerke mit der Klasse 9a zum ersten Mal an einem eTwinning Projekt beteiligt. Über eine von der EU geförderte Plattform können sich Lehrer und Schüler digital treffen und miteinander austauschen – und das zu den unterschiedlichsten Themen. Manche Projekte sind auf zwei Wochen begrenzt, andere gehen über das Schuljahr hinaus oder entwickeln sich gar zu einem richtigen Schüleraustausch. Die Klasse 9a nimmt gerade am Projekt „This is my life“ teil. Überaus motiviert produzierten unsere Schülerinnen und Schüler verschiedene Kurzfilme, in denen sie sich den Partnerschulen aus Slowenien, Italien, Polen und Frankreich vorstellen. Darüber hinaus





**KLARE SACHE!**

**FENSTER,  
TÜREN,  
GLASTECHNIK  
VON SAND**

Kompetente Beratung,  
eigene Produktion und  
Reparatur in bester Qualität

Glaseri Sand & Co. GmbH  
Tel.: 0721 – 9 40 01 50  
[www.sand-glas.de](http://www.sand-glas.de)



wurden ganz altmodisch Postkarten geschrieben, Powerpoint-Präsentationen über das Schulleben erstellt und natürlich gechattet. Selten hat Englisch-Unterricht so viel Spaß gemacht! In der letzten Gesamtlehrerkonferenz wurden diese zwei weiteren Säulen der Medienschule ERS den Kollegen vorgestellt. Im Rahmen einer schulinternen Fortbildung sollen nun möglichst viele weitere Kollegen für eTwinning und die Nutzung der Erklärvideos begeistert werden.

### Campustag der fünften Klassen

Die Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen sind die Ersten, die nach dem System der Gemeinschaftsschule Unterricht haben. Vieles ist also neu – sowohl für die Jungen und Mädchen als auch für

ihre Lehrerinnen Frau Albrecht und Frau Binder. Zum besseren Kennenlernen ist man bereits im Oktober auf eine Integrationsfahrt auf den Döbel gefahren. Die Kinder im Alter zwischen zehn und zwölf Jahren waren dort drei Tage zusammen. In dieser Zeit haben sich die Schüler immer besser kennengelernt.

Als weiteren Schwerpunkt der Integrationsfahrt setzten die Lehrerinnen die Vorbereitung des Campus-Tages aufs Programm. Das Motto sollte lauten „Komm ICH zeig’ DIR was ich kann.“ Es entstanden erste Ideen, es wurde geprobt und gebastelt, auch dann noch, als man wieder zurück in der Schule war. Am Freitagnachmittag, den 30. Oktober, war es dann so weit: Der erste Campus-Tag

der Ernst-Reuter-Schule stand an! Über 100 Eltern und Freunde waren der Einladung gefolgt und sehr gespannt, was denn da an der Ernst-Reuter-Gemeinschaftsschule so passiert ist in den ersten Wochen seit Schuljahresbeginn. Gemeinsam mit Lehrerin Frau Koch haben die Klassenlehrerinnen ein tolles Programm auf die Beine gestellt. So trugen die Schüler u.a. in verschiedenen Sprachen Gedichte vor oder führten arabische und lateinamerikanische Tänze auf. Ein rundum gelungener (Campus-) Tag!

*Ernschtle*

**Nachhilfelehrer  
für zu Hause**  
Alle Fächer, alle Klassen!

0721 - 9896996  
07243 - 765262

**Effektiv** Bildung I.S.  
GmbH  
[www.effektiv-nachhilfe.de](http://www.effektiv-nachhilfe.de)

**Schulungen**  
für Erwachsene in den Bereichen:  
Sprachen, BWL/RW, Buchhaltung.

Tel. 07 21 - 98 96 996  
[www.effektiv-schulungen.de](http://www.effektiv-schulungen.de)



## Otto-Hahn-Gymnasium



### Schüler erkunden die Ewige Stadt – Studienfahrt nach Rom

Bekanntlich führen alle Wege nach Rom. Das dachten sich auch 26 Schülerinnen und Schüler des Otto-Hahn-Gymnasiums, die sich mit ihren Lehrerinnen Frau Kuhnert-Stübe und Frau Panter auf den Weg in die Ewige Stadt machten. Die Neigungskurse Kunst und Latein hatten sich entschieden, das oft im Unterricht Behandelte nun auch persönlich in Augenschein zu nehmen. Vom

Flughafen Stuttgart startete die Gruppe gen Italien; im Gepäck vorbereitete Referate und jede Menge Neugier.

Am Flughafen Fiumicino wurden die Schüler mit Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen begrüßt. Am Nachmittag bekamen die Schüler einen ersten Eindruck der italienischen Metropole: die Spanische Treppe, das Pantheon, die Kirche Santa Maria sopra Minerva, die Piazza Navona und Massen von Menschen.

Der zweite Reisetag stand ganz im Zeichen der Antike: das Forum Romanum, das Kolosseum, das Trajansforum mit seiner Trajanssäule und der Palazzo Massimo, der antike Fresken und Skulpturen beherbergt. Die Stätten vermittelten den Schülern, die sich schon seit sechs Jahren der lateinischen Sprache widmen, eine Idee vom Leben, der Kultur und der Religion der einstigen Weltmacht.

Am dritten Tag kamen sowohl Künstler als auch Lateiner voll auf ihre Kosten. Nach einer Papstaudienz auf dem Petersplatz lockten die Vatikanischen Museen. Eine schier unendliche Zahl an Kunstwerken der Antike, der Renaissance und der Moderne erwartete die Gymnasiasten. Die Schüler waren beeindruckt.

Der Donnerstag begann mit der Besichtigung des Petersdoms und der Besteigung der Kuppel, die in den frühen Morgenstunden einen herrlichen Blick über die ganze Stadt bot.

Im Anschluss daran machte man sich auf den Weg zur Galleria Borghese mit ihrer riesigen Gartenanlage. Die Galerie bietet Kunstwerke allererster Güte. Bilder von Tizian, Raffael, Leonardo da Vinci und Rubens zogen die Gruppe in ihren Bann. Der letzte Nachmittag gehörte nun den Schülern ganz allein. Man kaufte ein Mitbringsel für die Lieben zu Hause, ließ sich gute Pasta schmecken oder genoss die letzten Sonnenstrahlen.

Müde von langen Fußmärschen, aber erfüllt von neuen Eindrücken fanden sich die Jugendlichen in Karlsruhe wieder. Für die meisten war klar, dass dies nicht der letzte Besuch der Metropole am Tiber gewesen war.

## Freie Waldorfschule Karlsruhe

### Oberuferer Weihnachtsspiele

Wer sich von allen weihnachtlichen Vorbereitungen, von Hektik und Stress, eine Auszeit gönnen möchte, der ist herzlich eingeladen, in die Atmosphäre der Weihnachtsgeschichte einzutauchen: Die Oberuferer Weihnachtsspiele sind eine gute Tradition an unserer Schule. Und es kommt nicht von ungefähr, dass als erstes das so genannte „Paradeisspiel“ aufgeführt wird, denn der 24.12. ist nicht nur Heilig Abend, sondern auch Adam- und-Eva-Tag. In eindrücklichen Bildern wird die Erschaffung von Adam und Eva dargestellt, sowie die Vertreibung aus dem Paradies und danach das „Christgeburtsspiel“ (Herbergssuche bis zur Anbetung der Hirten). Die Spiele werden jährlich von Lehrern, Mitarbeitern und Eltern eingeübt, zunächst einmal für die Schüler, dann aber auch für die Öffentlichkeit.

Ein ehemaliger Schüler, der während seiner Schulzeit jedes Jahr die Spiele gesehen hat, äußerte einmal: „Jetzt kann es Weihnachten werden“, als er am Abend aus dem Saal ging.

Zur öffentlichen Aufführung am Freitag, dem 18.12.15, 20 Uhr, sind Sie herzlich eingeladen. Im neuen Jahr schließt sich daran an das Dreikönigs-Spiel, öffentliche Aufführung am 11.1.16, 20 Uhr.

### Tag der offenen Tür

Eine ganz andere Stimmung erfüllt das Schulhaus, wenn Ende Januar die Schule sich für Besucher öffnet: Am Tag der offenen Tür kann man die Schule „von innen“ erleben. Offene Unterrichte, Werkstattbesuche, Ausstellungen mit Schülerarbeiten und nicht zuletzt eine kleine Monatsfeier mit Darbietungen von Klassen verschiedener Altersstufe geben Einblicke in den Schulalltag, wie man sie sonst nicht bekommt. Man kann die Schule auf





# RINTHEIMER BAHNHÖFLE

Jagdstr. 1 • 76131 Karlsruhe-Rintheim



Geflügelspezialitäten  
in einmaligem  
Speisewagenambiente

**Öffnungszeiten:** Mi–So, 11.00–23.00 Uhr  
**Warme Küche:** 12.00–22.00 Uhr

**mittwochs ab 19.00 Uhr:**  
frisch zubereitete Cocktails

Kommen, staunen, wohlfühlen  
in Karlsruhes ungewöhnlichster Gaststätte.

19.–23.12.:  
Weihnachtsmarkt  
auf unserem Vorplatz

eigene Faust oder im Rahmen einer thematisch orientierten Führung erkunden, bei der die Lehrer gerne auf Fragen eingehen. Auch am Infostand kann man Fragen stellen, außerdem liegen Publikationen der Schule und zur Waldorfpädagogik im Allgemeinen aus. Der Hort der Schule gibt Einblicke in seine Arbeit. Es gibt eine Kinderbetreuung für Kinder von 3–9 Jahren und die Möglichkeit, sich in einem Café auszuruhen und zu stärken. Auch ein Mittagessen wird angeboten.

Tag der offenen Tür am Samstag, den 30.01.16, von 9.30–14 Uhr, die Monatsfeier beginnt um 10 Uhr.

## Europäische Schule Karlsruhe

### Neuer Direktor von Grundschule und Kindergarten: Flemming Stie

Zeitgleich mit dem gebürtigen Franzosen Daniel Gassner, der seit 1. September neuer Schulleiter der Europäischen Schule in Karlsruhe (ESK) ist,

kam Flemming Stie an die multi-kulturelle Bildungseinrichtung in der Waldstadt: Der neue Direktor von Grundschule und Kindergarten der Europäischen Schule bringt weit mehr als sein Sprachtalent mit.

Schon wenn man das erste Mal mit Flemming Stie spricht, ist man erstaunt: Der gebürtige Däne spricht fließend und vor allen Dingen akzentfrei deutsch. Mit Hagsfeld als Wohnort war auch schnell das neue Zuhause für Stie und seine Familie gefunden. Seit Ende Juni leben sie dort gemeinsam. „Meinen Kindern, die fünf, acht und elf Jahre alt sind, gefällt es an der ESK sehr gut. Sie waren schnell integriert“, sagt Flemming Stie.

Auch vor seiner Zeit an der Europäischen Schule in Karlsruhe hatte Flemming Stie schon viel mit dem System der Europäischen Schulen zu tun: Von 2008 bis jetzt war er Haupterziehungsberater an der Europäischen Schule München.



Flemming Stie

### Von Karlsruhe nach Leipzig - von der Laborbühne zum DFB

32 berühmte Persönlichkeiten wurden von Schülern während den Feierlichkeiten zum Stadtgeburtstag präsentiert. Die damals 9., jetzt 10., internationale Sprachklasse der Europäischen Schule Karlsruhe (S5/L2 Deutsch) suchte sich einen Fußballer aus: Julius Hirsch. Das war ein



deutscher Fußballspieler, der von den Nazis nach Auschwitz deportiert wurde. Sein letztes Lebenszeichen war eine Postkarte, die er aus dem Zug nach Auschwitz an seine Familie in Karlsruhe schrieb. Daraus entwickelten die Schüler die Idee, Julius Hirsch' Leben mittels fiktiver und echter Postkarten zu erzählen.

Die Enkel von Julius Hirsch, Andreas und Mathias Hirsch, leben in Karlsruhe und führen das Reisebüro Hirsch am Ludwigsplatz. Ihre Begeisterung über das am Stadtgeburtstag aufgeführte Stück gaben sie an den DFB weiter, der dann überraschenderweise die gesamte Projektklasse der Europäischen Schule zur Verleihung des diesjährigen Julius-Hirsch-Preises einlud.

Die Preisverleihung fand am 11. Oktober in Leipzig statt. Prominente Besucher der Veranstaltung waren u.a. Wolfgang Niersbach, Otto Schily, Charlotte Knobloch, der israelische Botschafter und auch Ex-Nationalspieler Thomas Hitzelsberger. Die anwesenden Zuschauer zeigten sich von der Arbeit der Schüler sehr berührt. Der Julius-Hirsch-Preis wird seit 2005 vom DFB für Projekte gegen Extremismus, Fremdenfeindlichkeit, Homophobie und Antisemitismus vergeben.

### Burundi-Run bringt 5500 Euro ein

Für den guten Zweck – für ihre Partnerschule „Ecole Polyvalente Carolus Magnus“ (EPCM) in Burundi – stellten 190 Schüler der Europäischen Schule Karlsruhe (ESK) beim 10. Burundi Run am 19. Juni ihre sportliche Ausdauer unter Beweis. Und das mit großem Erfolg: 5500 Euro an Spendengeldern haben die ESK-Runner – Schüler der Oberschulklassen 1 bis 3 sowie der 5. Grundschulklassen – eingebracht.

## Katholische Kindergärten

### St. Martinsfeier

Viele Erwachsene und noch mehr Kinder des Kindergartens St. Albert versammelten sich am 11.11.15 um 17.00 Uhr an der Eichendorffschule, um gemeinsam des Heiligen St. Martin mit einem Laternenumzug zu gedenken. Dieser führte begleitet von einem Pferd mit Reiter zur Kirche St. Hedwig. Nach einigen Pausen für kräftiges gemeinsames Singen dort angekommen, traf man



auf noch mehr Kinder mit Eltern, Angehörigen und Freunden des Kindergartens St. Hedwig.

Nach einer kleinen Feier mit Spiel und Lichtertanz in der Kirche, gab es im Anschluss auf dem Kirchplatz Würstchen, Gänse, Glühwein oder Tee für alle. Wem es zu kalt wurde, der konnte sich am Feuer wärmen.

Allen Helfern, Bäckerinnen, Käufern und Verkäufern ein herzliches Dankeschön für ein gelungenes Fest.



heimstiftung  
karlsruhe

Besser zusammen.

## Tagespflege am Klosterweg

Freude & Abwechslung  
in der Gemeinschaft

Aktivität & Ansprache im Alltag

Entlastung für die Angehörigen

Rufen Sie uns gerne an und  
vereinbaren unverbindlich einen Termin.

Klosterweg 1a / Oststadt Tel.: 9644644  
[www.heimstiftung-karlsruhe.de](http://www.heimstiftung-karlsruhe.de)



## Theater „DIE KÄUZE“



### Ein Storch bei den Käuzen

„Kalif Storch“, ein Märchen von Wilhelm Hauff in einer Fassung von Gert Richter, wird seit Ende November gespielt.

Der Kalif von Bagdad ist ein eitler und unbarmherziger Herrscher. Der Großwesir kann daran nicht viel ändern und verzweifelt regelmäßig an den Launen des Kalifen. Von dem Zauberer Kaschnur werden beide mit Hilfe eines Pulvers in einen Storch verwandelt. Der Zauberer selbst möchte die Herrschaft an sich reißen, Kalif und Großwesir müssen in Storchengestalt fliehen. Auf seiner Reise wird der Kalif geläutert und sieht seine Fehler ein... und begegnet einer verwunschenen Prinzessin, die in Gestalt einer Eule ihr Dasein fristet. Sie tun sich zusammen und wollen gemeinsam den Zauberer stürzen....Wenn das klappt wird der Kalif ein gerechter und nachsichtiger Herrscher sein. Theaterzauber aus dem Morgenland.

Für Kinder ab 5 Jahren; Di, Do, Sa und So 16 Uhr.



**Kalif Storch**  
Ab 5 Jahren

**Bis 22.12. 2015:**  
**Di., Do., Sa. und So.**

**Ab 7.1. – 20.3. 2016:**  
**Do., Sa. und So.**

**Beginn 16 Uhr**

THEATER »DIE KÄUZE«, KÖNIGSBERGER STR. 9  
76139 KARLSRUHE, [www.Kaeuze-Theater.de](http://www.Kaeuze-Theater.de)  
TEL. 0721/68 42 07, FAX 0721/6700 99

Kartenbestellung: Tageskasse ab 15 Uhr · Mail: [info@Kaeuze-Theater.de](mailto:info@Kaeuze-Theater.de)  
Theaterkasse: Di + Do. 10 - 12 Uhr

## Waldstadt Kammerorchester

### Gastspiel in Berlin

Mit einer Schweigeminute im Gedenken an die Opfer in Paris begann am 15. November 2015 (Volks- trauertag) das Konzert in der restlos ausverkauften Nikolaikirche in Berlin Mitte. Auf Einladung der Stiftung Stadtmuseum Berlin musizierten der Berliner Heilig-Geist Chor, Mitglieder des ökumenischen Chores Karlsruhe-Grötzingen und das Waldstadt Kammerorchester Karlsruhe unter Leitung von Christoph Möller (Berlin) und Norbert Krupp (Karlsruhe) die Sinfonia Concertante und das Requiem von Mozart. Solisten waren Irène Naegelin (Sopran) und Gudrun Heller (Alt) aus Karlsruhe, Minsub Hong (Tenor) und Andrew Redmond (Bass) vom Rias-Kammerchor, der Berliner Geiger Tassilo Kaiser und die Konzertmeisterin des Orchesters, Susanne Holder (Viola).



Bad & IDEE®

**fuller**

Bäder Fliesen Blechnerei  
Heizung Sanitärtechnik

[www.fuller.de](http://www.fuller.de)

KA Tel. 0721 / 61 30 33





Alle Facetten des Lebens genießen.



Wohnstift Karlsruhe



## Ganz wie es Ihnen gefällt.

Die Freiheit, so zu leben, wie Sie es wollen. Auch im Alter. In den eigenen vier Wänden. Aber mit dem umfassenden Komfort eines modernen Hotels. Und mit der Sicherheit eines bewährten Wohn- und Betreuungskonzeptes. Das ist die Philosophie des Wohnstiftes Karlsruhe.

In der neuen FächerResidenz im Herzen von Karlsruhe, nur wenige Minuten entfernt vom Zentrum mit seinen Märkten, Museen, Bühnen und Einkaufsmöglichkeiten.



Und in der beliebten Residenz Rüppurr, mit Blick auf den Nordschwarzwald, eigenem Hallenbad und hervorragender Anbindung nach Karlsruhe oder Ettlingen.

Machen Sie sich selbst ein Bild. Führungen durch die Musterwohnungen finden jeden Dienstag von 15–17 Uhr statt. Ohne Voranmeldung. In der FächerResidenz, Rhode-Island-Allee 4 und der Residenz Rüppurr, Erlenweg 2.

[www.wohnstift-ka.de](http://www.wohnstift-ka.de)



## Waldstadtchor

### Königliches Flanieren in der Burg und Spazieren durch die Altstadt

Der Jahresausflug des Waldstadtchores am 26.9. führte zur Burg Hohenzollern und nach Tübingen. Nur die Burg ragte aus dem Nebelmeer bei der Ankunft unserer beiden Ausflugsbusse. Ein wirklich strahlender Anblick, der die allseits gute Stimmung noch weiter beflügelte. Auf Schusters Rappen und mit kleinen Transferbussen ging es hinauf auf den Stammsitz des Fürstengeschlechts und ehemals regierenden deutschen Kaiserhauses der Hohenzollern. Führung ohne Führung war angeboten. Frau und Mann flanierete nach belieben königlich durch die Prunkräume solange man wollte. Aber für Fragen und Erklärungen stand fachkundiges Personal in den Räumen zur Verfügung.

Im so genannten Berliner Zimmer des Restaurant Burg Hohenzollern genossen wir in königlichem Ambiente das Mittagessen. Nach Gruppenfoto mit der Burg im Hintergrund ging die Fahrt weiter in die altherwürdige Universität Stadt Tübingen.

Über den Neckar mit den Stocherkähnen gingen wir geradewegs auf Entdeckungstour in die Altstadt und zu den Sehenswürdigkeiten des Zentrums. Auf dem Marktplatz vor dem historischen Rathaus genossen wir bei Kaffee und Kuchen einen herrlichen Rundblick.

Viel zu schnell ging die Zeit vorbei. Kurzweilig war auch die Rückfahrt mit vielen schönen Liedern im Bus. – Dieser Tag bleibt sicher allen in bester Erinnerung.

Der Chor trifft sich jeden Donnerstag von 19:00–20:30 Uhr im ev. Gemeindezentrum in der Insterburger Straße zur Chorprobe. Singen macht Spaß – singen Sie mit.



## SSC Karlsruhe



### Volleyball

Gelungener Start der SSC-Volleyballer in der höheren Ligaklasse! Die erfreulich gut gefüllte Sporthalle des Otto-Hahn-Gymnasiums erlebte am ersten Oktober-Wochenende einen glanzvollen SSC-Auftritt beim Auftaktspiel in der höheren Klasse der Volleyball-Liga. Die nach langen Verhandlungen zustande gekommene Verbindung mit den Drittligaspielern aus Durmersheim – verbunden mit der Lizenz für die höhere Klasse – hat gleich im ersten Spiel gezeigt, was in der neuen Mannschaft steckt. Da waren nicht nur Abteilungsleiter Philipp Schätzle und Trainer Diego Ronconi zufrieden, dass sie auch unter den Augen vieler SSC-Vorstände und Beiräte ein spannendes Spiel gesehen haben und einen soliden Erfolg verzeichnen konnten. Das macht Hoffnung auf eine gute Saison! Mögen die SSC-Fans auch bei den nächsten Heimspielen wieder so zahlreich und lautstark sein wie am Wochenende. Aber auch die Spiele der anderen Mannschaften der SSC-Volleyballabteilung sollten nicht versäumt werden! Und am Wochenende darauf gewannen die Herren 1 sogar gleich das nächste Auswärtsspiel 3:0. Und auch die beiden nächsten Heimspiele gingen an den SSC. Jedes Mal herrschte in der OHG-Halle mit gut 300 Zuschauern eine tolle Atmosphäre! Schauen Sie unter [www.volleyball-karlsruhe.de](http://www.volleyball-karlsruhe.de) nach, wann die nächsten Heimspiele in der OHG-Halle sind! Das Zuschauen lohnt sich!



Aber die SSC-Volleyballabteilung hat noch weitere Eisen im Feuer: Den größten Erfolg einer SSC-Mixedvolleyballmannschaft machte Anfang Oktober das SSC-KAI-Mixedvolleyballteam in Worms beim 26. Süddeutschen BFS-Cup in Worms klar. Die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften den BFS-Cup 2015 ist geschafft! Die SSC-Mannschaft erreichte bei bundesweiter Teilnahme den beachtlichen 4. Platz!

### Basketball Herbstcamp

Anfang November richteten der SSC und der BBV – der Basketballverband Baden-Württemberg – zum 5. Mal die bisher so erfolgreichen Basketballcamps für Jugendliche der Jahrgänge 2009–2002 aus. Über das immer gut besuchte Camp mit über 50 Teilnehmern hörte man nur lobende Beurteilungen. Das Camp wird auch in 2016 weitergeführt. Ein erfreulicher Beitrag für die Jugendarbeit der SSC-Basketballabteilung.

### FitnessTreff

Fitness-Treff-Leiter Stefan Maier hatte am 10./11. Oktober wieder ein Wochenende der Offenen Tür ausgeschrieben. Das Wetter hielt sich in Grenzen und so kamen erfreulich viele Interessierte zum SSC-Fitness-Treff im Traugott-Bender-Sportpark. Sie wollten schauen, was ihnen das Fitness-Treff alles an Geräten bietet. Da konnten sie unter fachlicher Anleitung an diversen Kraftgeräten arbeiten, an Ausdauergeräten sich probieren oder an Geräten aus dem therapeutischen Bereich üben. Das SSC-Angebot an diesem Wochenende war gespickt mit diversen finanziellen Vorzügen. Dazu können Fitness-Treff-Mitglieder zusätzlich ohne weitere Kosten das Indoorcycling-Angebot und das sehr umfangreiche SSC-Aerobic- und Gymnastikangebot nutzen. Im Sommer steht den Studiomitgliedern mit Beach21 Karlsruhes Sportstrand Nr.1 zur Verfügung! Bei einem solchen Angebots-Paket traten über 40 neue Mitglieder in den SSC-Fitness-Treff ein. Weitere Einzelheiten finden Sie wie immer auf den Homepage-Seiten des SSC, [www.ssc-karlsruhe.de](http://www.ssc-karlsruhe.de), unter „Aktuelles“, wie auch „Bildergalerien“ sowie unter „Sport-Angebote“. Sie können sich aber auch direkt schlau machen und beraten lassen auf der SSC-Geschäftsstelle und unter Tel. 0721-96722-0.

*M. Chaussette*

## Karlsruher-SV



### Edeka-Behrens spendet Trikotsatz für die F-Jugend

Die Fußballjungs der F1/F2-Jugend (Jahrgang 2007) hatten ihren ersten großen Fototermin bei Edeka-Behrens im Waldstadtzentrum. Aufgeregt versammelte sich die Mannschaft am 28.10.2015 in der Obstabteilung des Edeka-Marktes. Grund: Familie Behrens hat der F1/F2-Jugend einen Trikotsatz gespendet. Die Kinder haben sich sehr über die neuen, attraktiven Trikots gefreut und bereits erste Erfolge damit erzielt. Der Karlsruher-SV bedankt sich ganz herzlich bei Familie Behrens für diese Spende.



Hintere Reihe v.l.n.r.: Marcel Kirsch, Michi Werner, Kheder Sulaiman, Andreas Behrens. Mittlere Reihe: Jason Okwandu, Emre Taser, Luca Krail, Dennis Weber, Felix Lesniak. Vordere Reihe: Joshua Sulaiman, Vedant Krishnan, Fabian Reick, Dustin Lessmann, Leopold Rothschild, Simon Kirsch

## Der Blick ins Rathaus

### Ideen für die Stadt von morgen



Oberbürgermeister  
Dr. Frank Mentrup

Auch in Karlsruhe sind Klimawandel und Energie, Mobilität, sichere Arbeitsplätze und bezahlbarer Wohnraum, sozialer Zusammenhalt, Migration, demografischer Wandel sowie Digitalisierung zentrale Themen. Deshalb müssen wir uns heute darüber Gedanken machen, wie die Stadt von

morgen aussehen soll. So hat sich Karlsruhe dieses Jahr zusammen mit weiteren 50 Städten, Gemeinden und Landkreisen für die erste Runde im Wettbewerb „Zukunftsstadt“ des Bundesforschungsministeriums qualifiziert. Im Juli ging der Beitrag der Fächerstadt an den Start. „Zukunftsstadt Karlsruhe – SmartQuarterVision KA 2030+“ lautet der Titel des Projekts, in dessen Rahmen wir gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern, Wissenschaft, lokaler Politik, Wirtschaft und Verwaltung eine ganzheitliche und nachhaltige Vision 2030+ für die Fächerstadt entwickeln wollen.

Ziel ist eine Stadt, in der systematisch Informations- und Kommunikationstechnologien sowie weitere innovative Technologien eingesetzt werden, um den Verbrauch von Ressourcen zu verringern und



Lötzener Str. 8 • 76139 Karlsruhe  
Tel. 0721 – 9 68 30 44  
[www.wildpark-apotheke-karlsruhe.de](http://www.wildpark-apotheke-karlsruhe.de)

## Weihnachtsaktion!

EAU THERMALE  
Avène



Eucerin®

Vom 01.12. bis 24.12.2015 erhalten Sie bei uns **20%** Preisnachlass auf ein Avène-Produkt bzw. **10%** Preisnachlass auf ein Eucerin-Produkt Ihrer Wahl gegen Vorlage dieses Gutscheins. Viel Spaß beim Stöbern und Schnäppchen jagen!

*Eine schöne Weihnachtszeit  
wünscht Ihnen herzlichst  
Ihr Team aus der Wildpark-Apotheke*

✂ ausschneiden und mitbringen

die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger sowie die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft dauerhaft zu erhöhen. Um die Verschiedenheit der Karlsruher Stadtteile und deren spezifische Bedarfslagen zu berücksichtigen, setzen wir auf Stadtteilebene in Mühlburg und Knielingen an. Die dort entwickelten Visionen sollen auf andere Stadtteile übertragbar sein.

Gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern sowie weiteren Stadtteilakteuren hat sich ein Zukunftstadt-Team gebildet, dem Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stadt Karlsruhe, der CyberForum Service GmbH sowie des Europäischen Instituts für Energieforschung und des Instituts für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) angehören. Sie haben unter anderem den Ideenwettbewerb „Wer wird Visionär?“ entwickelt, an dem alle, die in Mühlburg und Knielingen arbeiten und/oder wohnen teilnehmen können. Entwickelt werden sollen Ideen und Visionen für den Stadtteil der Zukunft: Wie sieht mein Leben im Jahr 2030+ in Knielingen oder Mühlburg aus? Welche Verkehrsmittel gibt es dann,

welche Wohnformen? Welche technischen Entwicklungen verändern meinen persönlichen Tagesablauf oder meinen Arbeitsplatz?

### Stadtwelten und Quartier Zukunft

Um die Stadt der Zukunft ging es auch bei der jüngsten Tagung des Karlsruher Forums für Kultur, Recht und Technik, die am 15. Oktober im Zentrum für Kunst und Medientechnologie stattfand. Rund 300 Teilnehmer verfolgten bei „Stadtwelten – Heimat der Zukunft“ spannende Vorträge und Diskussionen von und mit Soziologen, Architekten und Künstlern. Star-Architekt Ole Scheeren – ein gebürtiger Karlsruher mit Büros in Singapur und Hongkong – plädierte beispielsweise in seinem Vortrag „Für die Stadt der Zukunft“ dafür, den Sozialraum ins Zentrum der Architektur zu stellen.

In der Oststadt gibt es seit diesem Sommer den „Zukunftsraum“, Treffpunkt und Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger im Rahmen des Stadtteilentwicklungsprojekts „Quartier Zukunft – Labor Stadt“. Hier erforschen und entwickeln KIT-Mitarbeiter in Kooperation mit der Stadt Karlsruhe ein Konzept, wie die



Lötzener Str. 8 • 76139 Karlsruhe  
Tel. 0721 – 9 68 30 44  
www.wildpark-apotheke-karlsruhe.de

## Weihnachtsaktion!

EAU THERMALE  
Avène



Eucerin

Vom **01.12.** bis **24.12.2015** erhalten Sie bei uns  
**20%** Preisnachlass auf ein Avène-Produkt bzw.  
**10%** Preisnachlass auf ein Eucerin-Produkt Ihrer  
Wahl gegen Vorlage dieses Gutscheins. Viel Spaß  
beim Stöbern und Schnäppchen jagen!

*Eine schöne Weihnachtszeit  
wünscht Ihnen herzlichst  
Ihr Team aus der Wildpark-Apotheke*

 ausschneiden und mitbringen

## MARCUS BRÄDLE FRISEURTEAM

[www.friseur-marcusbraedle.de](http://www.friseur-marcusbraedle.de)

### Geschäftszeiten:

Di. - Fr. 8<sup>30</sup> Uhr - 18<sup>15</sup> Uhr  
Samstag 8<sup>00</sup> Uhr - 13<sup>00</sup> Uhr

*Das gesamte Team wünscht  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein gutes neues Jahr!*

Ihr Marcus Brädle Friseur Team



Oststadt ein nachhaltiges Stadtviertel werden kann. Die erarbeitete Handlungsempfehlung sollen auch andere Städte umsetzen können.

Im November kommt in Karlsruhe der baden-württembergische Städtetag zu seiner nächsten Tagung zusammen. Im Mittelpunkt steht die Zukunft der europäischen Stadt. Als Referenten konnten unter anderem EU-Kommissar Günter Oettinger, Ole Scheeren und Jeremy Rifkin gewonnen werden. Der US-amerikanische Zukunftsvisionär berät auch die EU-Kommission. Bekannt geworden ist Rifkin unter anderem durch seine Bücher „Der Europäische Traum“, „Die dritte industrielle Revolution“ und „Die Null-Grenzkosten-Gesellschaft“.

Sie sehen, auf den Blick zurück folgt nun der Blick nach vorn. Der 300. Stadtgeburtstag hat uns in Erinnerung gerufen, welche Entscheidungen in der Vergangenheit gut und wichtig waren für die Weiterentwicklung unserer Stadt. Nun ist es an uns, dafür zu sorgen, dass Karlsruhe auch in Zukunft eine attraktive und lebenswerte Stadt bleibt.

*Frank Mentrup*

Dr. Frank Mentrup,  
Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe

## Arbeitsgemeinschaft Karlsruher Bürgervereine: Der Fächerblick

### OB-Infofahrt in den Westen

Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup hatte zu einer Rundfahrt durch den Nordwesten und Südwesten eingeladen, um aktuelle Projekte und künftige Vorhaben der Stadtentwicklung zu erläutern. Beim Nachgespräch im Karl-Benz-Saal der Europahalle betonte er, Karlsruhe strebe eine Stadtentwicklung mit Qualität an. In den Bussen erläuterten Baubürgermeister Michael Obert, die Leiterin des Stadtplanungsamts Prof. Dr. Anke Karmann-Woessner und die Leiterin des Bereichs Städtebau Sigrun Hüger insgesamt 39 Projekte.

In zentraler Lage, angrenzend an die neue Ortsmitte von Grünwinkel und an das Albgrün, ist die jahrelang weitgehend brachliegende Fläche Ecke Zeppelinstraße / Durmersheimer Straße städtebaulich neugeordnet worden, um für ein modellhaftes



Mehrgenerationen-Wohnen genutzt zu werden. Mehrere Baugruppen als Eigentümer, Mieter oder Genossenschaften hatten sich intensiv an den Planungen beteiligt und wie auch der Bürgerverein an einer Planungswerkstatt mitgearbeitet. Mittlerweile sind alle Gebäude errichtet und auch die Freibereiche weitgehend hergestellt.

Die evangelische Grundschule der Landeskirche hat in der Nordweststadt bei der Jakobus-Kirche Platz für eine Ganztagschule mit einer Sporthalle bekommen. Nach einer Mehrfachbeauftragung mit sechs Büros ist eine ausgesprochen gelungene Architektur entstanden, die den Hugo-Häring-Landespreis 2015 erhalten hat.

Das Gartenbauamt begleitet seit 2005 die Volkswohnung bei der Umformung des ehemaligen amerikanischen Kasernengeländes in ein Wohngebiet für 1500 Bürger. Wichtiges Gestaltungselement ist der zentrale 40.000 Quadratmeter große Grünzug mit Mulden, in denen zum Beispiel ein Kinderspielfeld bzw. ein Bolzplatz eingerichtet wurden und die als Orte quartiersbezogener Naherholung dienen. Viele der Rundfahrtsteilnehmer waren beeindruckt von dem, was in diesem Konversionsgebiet geschaffen worden ist.

Alle Prognosen weisen darauf hin, dass die Karlsruher Bevölkerung weiter wächst. „Die Stadt ruht nicht und das Thema Wohnen steht dabei ganz oben auf der Agenda“, hatte Mentrup gesagt. Und Karmann-Wössner legte dar: „Wichtig ist es, neue Flächen zu finden und die begrenzten Flächen besser zu nutzen für unterschiedliche Wohnformen ebenso wie für neue Arbeitsmöglichkeiten.“ Bei den Bürgern soll die Lust auf viele neue Projekte geweckt werden.

Ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr wünsche ich Ihnen

*Es grüßt Sie herzlich  
Ihr Prof. Dr. Wolfgang Fritz, AKB-Vorsitzender*



## CDU Ortsverband Waldstadt

### Der Rahmenplan „Waldstadt-Waldlage“ ist vom Gemeinderat beschlossen

Die Waldstadt hat im Laufe ihrer stetig wachsenden Geschichte bereits einige „facelifts“ erhalten. „Aber die alte Dame Waldstadt ist in die Jahre gekommen – in zwei Jahren wird sie 60 – und benötigt mittlerweile etwas mehr als nur ein Lifting“, so Stadtrat Sven Maier in seinem Redebeitrag in der Gemeinderatssitzung.

In den nun zu erstellenden Bebauungsplänen wird es darum gehen, Antworten zu geben. Antworten auf die Stichworte: „Qualifizierte Innenentwicklung“ ohne Zerstörung der Grundidee der Waldstadt, Reaktion auf die sich verändernden „Einkaufs- und Mobilitätsgewohnheiten“ sowie den gestiegenen „Parkdruck“ – um nur einige zu nennen. Der Rahmenplan gibt einen sehr guten Ausblick. Wir sind gespannt und gestalten weiter daran mit.

### Rätselhaftes Karlsruhe

Stadtspaziergang mit dem Ortsverband Waldstadt Unter dem Motto „Das gibt’s doch gar nicht! – Oder doch?“ hat die CDU Waldstadt am 12.09.2015 zum Spaziergang durch die Karlsruher Innenstadt eingeladen. Richtig oder falsch – die Fragen des Moderators und Begleiters von stadtreisen Karlsruhe gaben den Teilnehmern amüsante und überraschende Einblicke in die Karlsruher Stadtgeschichte. Hätten Sie es gewusst: War der Westflügel des Schlosses auch in der ursprünglichen Planung? Hat Dostojewski tatsächlich am Lidelplatz gewohnt und Karlsruhe in einem Roman

erwähnt, lebte Karl Drais wirklich in einer Männer-WG?

### Die CDU Waldstadt wählt ihren Vorstand neu

Bei den turnusgemäßen Wahlen am 12. November wählte der CDU-Ortsverband in sehr harmonischer und freundschaftlicher Atmosphäre seinen gesamten Vorstand neu. Unter der Sitzungsleitung von Stadträtin Dr. Rahsan Dogan wurde die bisherige Vorsitzende Birgit Schrandt einstimmig für die kommenden zwei Jahre an der Spitze des Ortsverbandes bestätigt.

Ihr Stellvertreter ist Matthias Benz, Schatzmeisterin Angela Großfeld, Schriftführer Josef Braun.

Weitere Mitglieder des Vorstandes wurden Doris Benz, Dr. Marcus Hartmann, Torsten Hennig, Walter Hof, Helmut Kadelke, Stadtrat Sven Maier und Hans Zelch.

Mit großem Lob und viel Anerkennung wurde Dirk Hunkemöller aus dem Vorstand verabschiedet. Er wird sich anderen Ehrenamtsaufgaben zuwenden, bleibt dem Vorstand und der CDU Waldstadt aber weiterhin freundschaftlich verbunden und steht uns mit Rat und Tat zur Seite. Dirk, wir danken Dir! In ihrem Rückblick fasste Schrandt die vielfältigen



## Bestattungsinstitut Stadt Karlsruhe

*Das Institut Ihres Vertrauens*

[www.bestattungen-karlsruhe.de](http://www.bestattungen-karlsruhe.de)



Karlsruhe

Haid- u. Neu-Straße 39  
AM HAUPTFRIEDHOF

**☎ 964 133**

**TAG + NACHT**

- Bestattungen aller Art
- Überführungen, In- und Ausland
- Bestattungs-Vorsorge
- Erledigung aller Formalitäten

Aktivitäten der Ortsverbandes in den letzten beiden Jahren zusammen: Politische Informationsveranstaltungen u. a. mit den Landtagsabgeordneten Bettina Meier-Augenstein und Katrin Schütz, den sehr interessanten und gut besuchten Neujahrsempfang mit Martin Wacker, den hochspannenden und geselligen Waldspaziergang mit Förster Huber, die Weihnachtsaktion zugunsten des Aktion Notgroschen e.V., die amüsanten und anregenden Stadtspaziergänge und andere Veranstaltungen wie den eindrucksvollen Blick in das Innenleben der Kombilösung Baustelle.

Die Plätzchen-Aktion zu Weihnachten für die Aktion Notgroschen wird in diesem Jahr am 5.12. ab 10:00 Uhr im Waldstadtzentrum stattfinden.

Für den Neujahrsempfang am 24. Januar 2016 um 11:00 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in der Insterburger Straße hat der Ortsverband wieder einen besonders hochkarätigen und interessanten Festredner gewonnen: den neuen Zoodirektor Dr. Matthias Reinschmidt. Sie sind herzlich eingeladen!

*Matthias Benz*

## Bündnis 90/ Die Grünen



### Rahmenplan Waldstadt-Waldlage Neue Wohnungen und mehr Aufenthaltsqualität durch Innenentwicklung

In Karlsruhe, wie auch in vielen anderen deutschen Städten, sind bezahlbare Mietwohnungen extreme Mangelware. Die Wohnraumförderung ist deshalb eine unserer vordringlichsten Zukunftsaufgaben für die nächsten Jahre. Doch sollten Neubauten möglichst nicht auf der „Grünen Wiese“ entstehen, sondern stattdessen die Innenentwicklung vorangetrieben werden. Darunter fällt die Aktivierung von Leerständen, die Nutzung von Baulücken und -brachen und die Nachverdichtung im Bestand. Innenentwicklung ist ökonomisch, sozial und ökologisch vorteilhaft, insbesondere wenn flächensparend und kompakt gebaut wird. Gleichzeitig darf aber die Wohnqualität im Quartier nicht leiden und das Stadtklima muss vor Beeinträchtigungen geschützt werden. Auch müssen ausreichend Grün- und Freiflächen in den Wohn-

gebieten erhalten bzw. entwickelt werden.

Der Ende September vom Gemeinderat beschlossene Rahmenplan Waldstadt-Waldlage wird dieser Zielsetzung gerecht. Der Plan zeigt Innenentwicklungspotentiale für das vorwiegend in den 60er und 70er Jahren entwickelte Wohngebiet auf. Und er macht Vorschläge zur baulichen Umsetzung in verschiedenen Phasen. Die wesentlichen Leitziele des Rahmenplans sind, den Charakter der „Stadt im Wald“ zu erhalten, den Wohnungsbestand zu modernisieren und zu ergänzen. Altersgerechte Wohnformen und eine gute soziale Durchmischung werden angestrebt. Für all dies schafft die vorliegende Planung gute Voraussetzungen.

Tatsächlich geht die Verdichtung im Bestand nicht zu Lasten der Wohnqualität. Die Planung zeigt auf, wie parallel zu den Neubaumaßnahmen auch die Aufenthaltsqualität in den umgebenden Freiflächen verbessert werden kann. So wird der Freiraum neu strukturiert, der Baumbestand verjüngt und die Wegeführung verbessert. Es sind zusätzliche Sitz- und Aufenthaltsmöglichkeiten vorgesehen, ebenso eine Aufwertung der Spielplätze.

Wenn der Rahmenplan Waldstadt-Waldlage vollständig umgesetzt wird, können 800 bis 1000 neue Wohnungen entstehen – für ein Innenentwicklungsprojekt eine beachtliche Anzahl.

Eine besondere Herausforderung ist allerdings die komplexe Eigentümerstruktur. Die Umsetzung der Planung hängt deshalb stark von der Bereitschaft der Eigentümer/innen ab, ihre Immobilie zu modernisieren und aufzuwerten. Umso wichtiger war es deshalb, Bürgerinnen und Bürger frühzeitig in die Überlegungen einzubeziehen und herauszufinden, was die spezifischen Bedürfnisse im und für den Stadtteil sind. Dies ist über verschiedene Informationsveranstaltungen und einen Planungsworkshop erfolgt. Jetzt wird es darauf ankommen, seitens der Stadtverwaltung die schrittweise Umsetzung konstruktiv zu begleiten.

Der Rahmenplan Waldstadt-Waldlage könnte auch für andere Stadtteile und Quartiere Pilotcharakter haben. Umso mehr hoffen wir, dass sich viele Eigentümer/innen von der Notwendigkeit der Innenentwicklung überzeugen lassen, und dass am Ende alle Seiten von der Modernisierung profitieren.

*Gisela Splett, MdL*

*Bettina Lisbach, Fraktionsvorsitzende  
Gemeinderatsfraktion B90/Die Grünen*

## Veranstaltungskalender

Termine bitte schriftlich oder telefonisch an Frau Dr. Löwe,  
Wehlauer Str. 7, 76139 Karlsruhe, Tel. 68 72 03, Email: c.loewe@bv-waldstadt.de

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter/Veranstaltungsort
Sa, 05.12.	11–12	Mobile Schadstoffsammlung	Am Sportpark (P&R-Parkplatz)
	19:00	Konzert des Waldstadtkammerorchesters	Emmauskirche
So, 06.12.	10:00	Familiengottesdienst	Emmauskirche
	11:00	Familiengottesdienst zur Erstkommunion- eröffnung, anschl. Brunch	Kath. Kirche St. Hedwig
	12:00	Brunch nach dem Familiengottesdienst	Gemeindehaus St. Hedwig
Mo, 07.12.	14:30	Senioren-Treff: Vorweihnachtliche Stimmung – Jutta Kirchenbauer singt	Begegnungsstätte Waldstadt, Glogauer Str. 10
	19:30	Ökumenisches Hausgebet im Advent	überall
Di, 08.12.	06:00	Rorate-Andacht, mit der Männerschola	Kath. Kirche St. Hedwig
	14:30	Seniorenachmittag mit Gottesdienst	Gemeindehaus St. Hedwig
	18:00	Ökumenischer Adventskalender	Gemeindehaus St. Hedwig
Mi, 09.12.	15:00	Seniorenadvent	Emmauskirche
Do, 10.12.	11:00	60+: Wir kochen, anschl. gemeinsames Mittagessen	Gemeindezentrum Simeon
Fr, 11.12.	17:00	Mitmach-Konzert von Uwe Lal	Gemeindezentrum Emmaus
So, 13.12.	10:00	Festgottesdienst mit Landesbischoff Cornelius-Bundschuh anlässl. 50 Jahre Emmauskirche, anschl. Mittagessen in St. Hedwig und Feierlichkeiten	Gemeindesaal St. Hedwig Gemeindezentrum Emmaus
	11:00	Eucharistiefeier, mit Cantalauda	Kath. Kirche St. Hedwig
	18:30	Gedenkfeier für verstorbene Kinder,	Große Kapelle, Hauptfriedhof
Mo, 14.12.	15:00	Frauentreff Simeon	Gemeindezentrum Simeon
Di, 15.12.	18:30	Licht für Dich, musikalischer Advent	Kath. Kirche St. Hedwig
Do, 17.12.	ab 09:00	Altpapiersammlung	Kath. Jugend St. Hedwig
Fr, 18.12.	19:00	Musik und Lesung	Simeonkapelle
	20:00	Oberuferer Weihnachtsspiele (Paradeis- und Christgeburtsspiel)	Freie Waldorfschule
So, 20.12.	11:00	Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor	Kath. Kirche St. Hedwig
	18:00	Gottesdienst	Emmauskirche
Di, 22.12.	14:30	Seniorenachmittag: Weihnachtsfeier	Gemeindehaus St. Hedwig
	18:30	Licht für Dich, musikalisch durch den Advent, mit der Männerschola St. Hedwig	Kath. Kirche St. Hedwig
24.12.–06.01.		Waldstadtbibliothek geschlossen	
Do, 24.12.	15:30	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Emmauskirche
	17:00	Gottesdienst mit den Konfirmanden	Emmauskirche
	18:30	Gottesdienst mit festlicher Musik	Emmauskirche
	17:00	Familienchristmette mit Krippenspiel	Kath. Kirche St. Hedwig
	22:00	Christmette mit musikalischer Gestaltung	Kath. Kirche St. Hedwig
	15:30	Weihnachtsfeier auf dem Hauptfriedhof	Vor der großen Kapelle

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter/Veranstaltungsort
Fr, 25.12.	09:30	Weihnachtsgottesdienst	Neuapostolische Kirche
	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Kapelle des Altenhilfezentrums
	11:00	Eucharistiefeier mit der Männerschola	Kath. Kirche St. Hedwig
Sa, 26.12.	11:00	Eucharistiefeier mit besonderer Musik	Kath. Kirche St. Hedwig
	15:30	Festgottesdienst mit Abendmahl, Musik v. Telemann: Arien/Weihnachtsoratorium	Emmauskirche
Do, 31.12.	18:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Emmauskirche
	18:00	Jahresabschlussgottesdienst	Neuapostolische Kirche
<i>Der Bürgerverein Waldstadt e.V. wünscht allen Waldstädtern ein frohes, erfolgreiches und gesundes Neues Jahr 2016</i>			
Fr, 01.01.	11:00	Eucharistiefeier mit Musik, anschl. Neujahrsempfang	Kath. Kirche St. Hedwig
	17:00	Gottesdienst, anschl. Neujahrsempfang	Simeonkapelle
Sa, 02.01.	14:00	Tanzen zum Weihnachtsoratorium	Gemeindezentrum Simeon
So, 03.01.	09:30	Neujahrsgottesdienst	Neuapostolische Kirche
Mo, 04.01.	14:30	Senioren-Treff: Wohnen für Hilfe	Begegnungsstätte Waldstadt
Mi, 06.01.	11:00	Aussendung der Sternsinger	Kath. Kirche St. Hedwig
Do, 07.01.	20:00	Gottesdienst: Damit ihr Licht für immer leuchtet	Neuapostolische Kirche
Fr, 08.01.	19:00	Musik und Lesung	Simeonkapelle
Mo, 11.01.	20:00	Dreikönigsspiel	Freie Waldorfschule
Di, 12.01.	14:30	Jahresanfangsgottesdienst der KFD und der Senioren	Kath. Kirche St. Hedwig
Fr, 15.01.	ab 09:00	Altpapiersammlung	Kath. Jugend St. Hedwig
So, 17.01.	11:00	Familiengottesdienst mit dem Teenie-Chor	Kath. Kirche St. Hedwig
	18:00	Gottesdienst	Emmauskirche
Do, 21.01.	11:00	60+: Wir kochen,	Gemeindezentrum Simeon
Fr, 22.01.	16–18	Öffentl. Info-Gespräch	Freie Waldorfschule, Speisesaal
Sa, 23.01.	18:00	Theater Kl. 5a: „Till Eulenspiegel“	Freie Waldorfschule, Festsaal
So, 24.01.	18:00	Theater Kl. 5a: „Till Eulenspiegel“	Freie Waldorfschule, Festsaal
	10:00	Konfitaufgottesdienst	Emmauskirche
Mo, 25.01.	19:00	Glaubenskurs	Gemeindezentrum Simeon
Fr, 29.01.	18:30	Jugendandacht	Simeonkapelle
Sa, 30.01.	9:30–14	Tag der offenen Tür Öffentl. Monatsfeier	Freie Waldorfschule
	19:30	Gemeindefasching, Einlass ab 19:00	Gemeindesaal St. Hedwig
So, 31.01.	10:00	Familiengottesdienst mit Kinderchor und Taufe anschl. gem. Mittagessen	Emmauskirche
Mo, 01.02.	14:30	Senioren-Treff: 150 Jahre Wiener Ringstraße (Vortrag Heike Hollek)	Begegnungsstätte Waldstadt, Glogauer Str. 10
Di, 02.02.	12:00	Miteinander Teilen – Eintopfessen	im Saal an der Emmauskirche
	18:00	Eucharistiefeier, mit Blasiussegen	Kath. Kirche St. Hedwig
Fr, 05.02.	19:00	Musik und Lesung	Simeonkapelle



# MEINE ENERGIE

Wenn Kinderaugen leuchten. Wenn die Lichter der Stadt glänzen. Wenn wir die Wärme zuhause genießen. Wenn Weihnachten auch zu einem Fest des Klimaschutzes wird. Dann beginnt die schönste Zeit des Jahres. Wir wünschen Ihnen eine wunderschöne Vorweihnachtszeit.

Besuchen Sie die  
Stadtwerke-Eiszeit vom  
26.11.2015 bis 31.01.2016  
auf dem Schlossvorplatz.

 **STADTWERKE  
KARLSRUHE**

VERSORGUNG MIT VERANTWORTUNG



[www.stadtwerke-karlsruhe.de](http://www.stadtwerke-karlsruhe.de)